



Neue Direktorin Daniela Braza-Horn wird die neue Kaufmännische Direktorin am Klinikum Freistadt.
 Seite 4/Foto: OÖG



Urgesteine Kutscher Franz Stumbauer und Kondukteur Franz Pühringer gehören mit Herbert Leisch (nicht am Bild) schon fast zum Inventar der Rainbacher Pferdeisenbahn, die kürzlich ihren 30. Geburtstag gefeiert hat.
 Seite 2/ Foto: Preinfalk

Erdleiten sucht wieder neuen Wirt

Die Gäste sind hochzufrieden, das Geschäft läuft gut. Trotzdem haben sich Evelyn und Mario Polz dazu entschlossen, sich als Pächter des Bad Zeller Traditionsgasthauses Wirt z'Erdleiten zurückzuziehen. Gasthausbesitzer Benedikt Gruber setzt nun alles daran, das Wirtshaus mit neuen Pächtern als gesellschaftlichen Treffpunkt für die Region zu erhalten. Seite 16

Tips Reisen
 ab **1.145,-**
DERTOUR AUSTRIA
KRETA
 Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
 jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag
 Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

hahnwerk
 Multifunktions-Armaturen
HAUSMESSE
9. bis 11. Juli 2026
 Mehr im Blattinnenteil

SGC MÜHLVIERTEL
 St. Oswald - Freistadt
 Platzreife-Aktion
 inklusive 2 Monate
 Gratismitgliedschaft
 um nur € 139,-
gcstoswald.at

30 JAHRE PFERDEEISENBAHN

Von singenden Kondukteuren bis zum EU-Kommissar per Helikopter

RAINBACH. Seit 30 Jahren bestehen die Pferdeeisenbahn und das Museum in Kerschbaum in der Gemeinde Rainbach. Von Beginn an mit dabei ist Kutscher Franz Stumbauer. Herbert Leisch und Franz Pühringer begrüßen seit rund zwei Jahrzehnten die Gäste bei der Pferdeeisenbahn. **Tips** hat mit den beiden Kondukteuren über ihre Erlebnisse und Erfahrungen gesprochen.

Tips: Die Pferdeeisenbahn in Kerschbaum feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Was war damals Ihre Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Herbert Leisch: Meine Frau hat schon bei der Pferdeeisenbahn gearbeitet und da ein Kondukteur aufgehört hat, hab ich seine Tätigkeit übernommen. Die Arbeit mit den Gästen mach ich wirklich gerne.

Franz Pühringer: Ich hab nach meiner Pensionierung einmal die Pferdeeisenbahn besucht und dachte mir, das will ich auch machen. Da hat mich der Verein schon gehabt.

Tips: Was macht ein Kondukteur bei der Pferdeeisenbahn?

Franz Pühringer: In erster Linie ist er zuständig für die Sicherheit der Fahrgäste, hilft beim Anschnallen des Pferdes, hilft den Gästen in den Wagen und ist auch für das Finanzielle zuständig. Das Wichtigste ist aber die Geselligkeit. Mit den Leuten lustig sein, Witze erzählen und Musik machen, das gehört für uns bei der Arbeit einfach dazu.

Leisch: Mit der Musik – ich spiele oft den Leierkasten oder singe – holt man die Gäste ab und gewinnt sie schnell für sich. Die Leute fangen dann auch an mitzusingen oder zu



Herbert Leisch aus Kerschbaum und Franz Pühringer aus Summerau (v. l.) sind mit Leidenschaft Kondukteure bei der Pferdeeisenbahn in Rainbach. Fotos: Wiesinger

tanzen. Es gibt ganz wenige Gäste, die da nicht mitmachen.

Tips: Die Gäste wollen informiert werden. Woher stammt Ihr Wissen über die Eisenbahn?

Leisch: Das haben wir uns im Laufe der Jahre angeeignet. Bei mir war es etwas einfacher, weil meine Frau schon hier gearbeitet hat. Wir ergänzen uns gegenseitig mit unserem Wissen.

Man muss die Gäste so nehmen, wie sie sind.

HERBERT LEISCH



Pühringer: Dazu gibt es noch eine lustige Anekdote: Ein Bauer hatte rund um den Landeplatz Heu liegen. Ich hab ihm gesagt, er muss das einfahren, weil ein großer Hubschrauber kommen wird. Er hat es aber leider nicht geglaubt, und so war das Heu danach überall am Bahnhofsgelände zu finden.

Die Geselligkeit ist das, was zählt bei der Arbeit als Kondukteur.

FRANZ PÜHRINGER



Tips: Was motiviert Sie immer noch an der Arbeit für die Pferdeeisenbahn?

Pühringer: Wir haben eine hundertprozentig gute Gemeinschaft im Verein „Freunde der Pferdeeisenbahn“, die wir auch außerhalb pflegen. Die Geselligkeit darf nicht zu kurz kommen, das ist das Um und Auf in jedem Verein. Aber für mich ist jetzt langsam Schluss, mit 80 Jahren. Es wird einfach beschwerlicher. Ich werde aber bestimmt noch hin und wieder einspringen, wenn ich gebraucht werde. Die Arbeit für die Gemeinde hat mir viel gegeben.

Ich komme von der Pferdeeisenbahn oft als anderer Mensch heim.

Leisch: Bei mir wird nächstes Jahr Schluss sein. So lange, wie wir Kondukteure waren, hat noch keiner gearbeitet im Verein. Außer der Kutscher Franz Stumbauer, der ist seit Beginn dabei. Er ist auch ein Geselliger und macht super Arbeit mit den Pferden.

Tips: Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Pferdeeisenbahn?

Pühringer: Ich wünsche dem Verein, dass es weiterhin gut läuft und die Beteiligten so motiviert bleiben. Der Vorstand lässt sich immer etwas Neues einfallen, und ich wünsche ihm, dass die Eisenbahn noch einmal 30 Jahre lang besteht.

Leisch: Da kann ich mich nur anschließen. Ich wünsche mir, dass es so weitergeht wie bisher und der Strom nicht abreißt. ■

Mit der Idee, eine **Pferdeeisenbahn** von Budweis über Linz nach Gmunden zu errichten, um den Salztransport vom Salzkammergut in die böhmischen Länder des damaligen Kaiserreichs zu vereinfachen, begann 1807 die Eisenbahngeschichte in Österreich. Nach zahlreichen Verzögerungen beim Bau konnte 1827 endlich die erste Eisenbahn am europäischen Kontinent in Betrieb genommen werden. Vorerst nur auf böhmischer Seite, im Jahr darauf bis Leopoldsdorf, 1832 reichte die Strecke bis Linz, und ab 1836 konnte das Salz durchgehend auf der Schiene vom Salzkammergut bis Budweis transportiert werden.

*Ein **Kondukteur** ist ein altertümlicher oder regionaler Ausdruck für einen Schaffner oder Zugbegleiter im öffentlichen Personenverkehr, wie damals bei der Pferdeeisenbahn.

SPORT MAYR

CRAZY DAYS

Vorbeikommen
und staunen – das
darfst du nicht
verpassen!

9.-11.
JULI

Hausmesse war
gestern – wir drehen
völlig durch und
setzen auf unsere
Tiefpreise noch einen
drauf!

SCHON
VORAB
IN DER
APP



VOLL
CRAZY

nicht online –
– nur vor Ort mit
riesengroßer Auswahl,
bester Beratung,
bestem Service &
bestem Preis!

Freu dich auf den
Abverkauf des Jahres
mit radikal reduzierten
Schnäppchen und
Preisen, die absolut
verrückt sind.

Hier bist du richtig!

- **DAZU GIBT'S**
- **FREIBIER**
- **WÜRSTEL**
- **GLÜCKSRAD**
- **& JEDE MENGE ACTION**



Sport
MAYR

www.sportmayr.at

BESTE BERATUNG
BESTER SERVICE
BESTER PREIS

Hier bist du richtig!

4311 Schwertberg
Aisttalstraße 12a
Tel. 0 72 62/61 303
info@sportmayr.at

MIT WERKSTATT

WECHSEL

Neue Kaufmännische Direktorin am Klinikum

FREISTADT. Zur neuen Kaufmännische Direktorin am Klinikum Freistadt wurde Daniela Braza-Horn bestellt. Sie wird mit 1. Jänner 2027 Andrea Gündhör nachfolgen, die diese Funktion mehr als sieben Jahre inne hatte.

Daniela Braza-Horn (48) arbeitet bereits seit fast zehn Jahren unter dem Dach der Oberösterreichischen Gesundheitsholding. Nach ihrer Tätigkeit im Geschäftsbereich Recht & Compliance wechselte sie vor drei Jahren in die Geschäftsleitung der Landespflege- und Betreuungszentren GmbH. Die Juristin ist dort für die Gesamtleitung des LPBZ Schloss Haus sowie als



Daniela Braza-Horn wird mit 1. Jänner 2027 neue Kaufmännische Direktorin am Klinikum Freistadt. Foto: OÖG

Prokuristin für den Bereich Personal verantwortlich. Als neue Kaufmännische Direktorin am Klinikum Freistadt wird Braza-Horn mit 1. Jänner 2027 Andrea Gündhör ablösen, die nach sieben Jahren in dieser Funktion in

den Ruhestand geht. Gündhör hatte die Position 2019 als erste weibliche Kaufmännische Direktorin übernommen und war mehr als 30 Jahre in der OÖG bzw. den damaligen Landeskrankenhäusern tätig. Bettina Schickinger-Fischer wird mit 1. Jänner 2027 neue Medizinische Direktorin der Oberösterreichischen Gesundheitsholding. „Mit Dr.in Bettina Schickinger-Fischer und Dr.in Daniela Braza-Horn konnten wir zwei äußerst kompetente und engagierte Führungspersönlichkeiten für zentrale Funktionen in der OÖG gewinnen“, sagt Tilman Königswieser, Vorsitzender der Geschäftsführung der OÖ Gesundheitsholding GmbH. ■



Trachtensontag am 5. Juli Foto: privat

TRADITION

Trachtenfest

LASBERG. Der Musikverein und die Goldhaubengruppe Lasberg laden am 5. Juli zum Trachtensontag ein. Von 8.30 bis 13 Uhr sorgt die Trachtenmusikkapelle Lasberg am Marktplatz für beste Frühschoppenstimmung, ab 14 Uhr übernehmen die Granitstürmer die Bühne. Im Anschluss bringt DJ Heli den Marktplatz zum Beben. Ein Bierkrugstemmen und kulinarische Schmanckerl runden das Programm ab. ■

BEZAHLTE WERBUNG

Sie hören gut, aber wie gut verstehen Sie?

Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird?

Aktuelle Studien belegen, dass über 1,2 Millionen Menschen in Österreich eine Hörminderung haben. Viele bemerken erst spät, dass sich ihr Gehör mit der Zeit verschlechtert hat. Vorsorge hat deshalb höchste Priorität. Denn je früher eine Hörminderung erkannt wird, desto besser kann den Betroffenen geholfen werden.

Daher lädt Hansaton in regelmäßigen Abständen zu Hörtests ein.



Diese sind völlig unverbindlich und kostenlos. Nutzen Sie diese wichtige Vorsorgeuntersuchung bei Hansaton in Ihrer Nähe:

Hauptplatz 14, Freistadt und Anton-Riepl-Str. 4, Gallneukirchen

Bei Hansaton können Sie mit Ihrer Begleitung einen gemeinsamen Termin machen. Vereinbaren Sie unter 0800 880 888 einen **Hörtest zu zweit!**

Hansaton!

Hörtest Tage

SCHNELL EINFACH KOSTENLOS

7. + 8.
Juli



Jetzt anmelden!

0800 880 888
hansaton.at

AUSZEICHNUNG

Klimafitte Gemeinde

ST. OSWALD. Die Gemeinde St. Oswald hat erfolgreich am Projekt „Klimafitte Gemeinde“ teilgenommen und das Zertifikat offiziell bei der Eröffnungsfeier der neu gestalteten Volksschule verliehen bekommen. Landesrat Stefan Kaineder überreichte dieses persönlich und würdigte dabei das Engagement im Bereich Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Mit gezielten Maßnahmen und Projekten wurden wichtige Schritte gesetzt, um den Herausforderungen des Klimawandels aktiv zu begegnen. „Besonders hervorzuheben ist die

Vorreiterrolle der Gemeinde: St. Oswald bei Freistadt ist erst die zweite Gemeinde in Oberösterreich, die diese Auszeichnung erhalten hat. Dies unterstreicht die konsequente und zukunftsorientierte Arbeit im Sinne einer klimafitten Entwicklung“, zeigt sich Bürgermeister Michael Spörker erfreut über die Auszeichnung. „Diese Ehrung ist eine Bestätigung für das große Engagement in unserer Gemeinde. Viele Beteiligte haben daran mitgewirkt, St. Oswald klimafit und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.“ ■



Übergabe des Zertifikats

Foto: Land OÖ/Lina Spenlingwimmer



Dei drei besten Nachwuchskräfte beim Landesbewerb

Foto: Röbl

LANDESBEWERB HOCHBAU

Zweiter Platz für Wimberger-Lehrling

LASBERG. 14 talentierte Nachwuchskräfte aus ganz Oberösterreich stellten sich dem fachlichen Kräfteressen und demonstrierten ihr Können am Ziegel beim Landesbewerb Hochbau. Den ersten Platz belegte Lukas Nopp von der Priesner Bau GmbH aus Ottensheim, gefolgt von Emanuel Leitner (Wimberger Bau GmbH, Lasberg) auf Platz zwei und Thomas Speigner

(Reindl Bau GmbH, Mondsee) auf Platz drei. „Der Landeswettbewerb zeigt jedes Jahr, was unsere Lehrlinge in der praktischen Ausbildung leisten“, sagt Harald Kopececk, Geschäftsführer der BauAkademie BWZ OÖ. „Hier treffen handwerkliches Können, Tempo und Präzision aufeinander, das sind Eigenschaften, die später auf jeder Baustelle gefragt sind.“ ■



Der Parcours konnte durch Spenden erweitert werden: Bäuerinnen-Team, Chalupar Reisen, Elternverein, Heizungs- und Klimatechnik Fröller, Immobilien Larnsdorfer, Fotografie Lauss, Malerei Trölb, Erdbau Wagner

Foto: Birgit Lauss Fotografie

SINNESPFAD

Balancier-Parcours in Windhaag erweitert

WINDHAAG. Die Volksschüler aus Windhaag freuten sich über die Erweiterungen des Balancier-Parcours. Zu jeder Gelegenheit und in allen Pausen wird der Sinnespfad aus Holz von allen Schulstufen gerne genutzt und

bietet eine schöne Abwechslung zu anderen Spielen. Mit Liedern bedankten sich die Volksschulkinder bei den vielen Spendern und freuen sich täglich auf den „neuen Weg“ durch den Schulgang. ■

ECCO wurde 1963 in Dänemark gegründet und ist heute eine globale Familie von Schuhproduzenten. Leitsätze sind Innovationsfreude, Streben nach Exzellenz und Anspruch an die Produktpflege. Dabei steht die Leidenschaft zum Schuhwerk an vorderster Stelle.

Edgar Atteneder
Gesundschuh und Mode
Waaggasse 14, 4240 Freistadt
Tel: 07942/77423



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL



TODESFALL: Johann Mairwöger verstarb im 77. Lebensjahr.

Foto: privat



TODESFALL: Liselotte Schinninger verstarb im 81. Lebensjahr.

Foto: privat

GRÜNBACH



GEBURTSTAG: Maria Larndorfer (95)

Foto: privat



TODESFALL: Ernestine Zauner verstarb im 63. Lebensjahr.

Foto: privat

GUTAU



GEBURTSTAG: Wilhelm Riederer (80)

Foto: Helmut Leitner



TODESFALL: Ida Kriegl verstarb im Alter von 89 Jahren.

Foto: privat

KALTENBERG

GEBURT: Noah, Eltern: Julia und Martin Hackl

KEFERMARKT

GEBURTSTAG: Helmut Freudenthaler (75)
EHEJUBILÄUM: Waltraud und Wilhelm Leitner - 40 Jahre

KÖNIGSWIESEN



TODESFALL: Johann Grufeneder, „Sieberer“ verstarb im 76. Lebensjahr.

Foto: privat

LANGSCHLAG

GEBURT: Valentin, Eltern: Kathrin und Dominik Hahn
GEBURTSTAG: Alois Maringer (98), **Josef Mayerhofer** (96), **Margaretha Wielander** (85), **Anna Katterbauer** (75), **Erna Krupka** (70), **Roswitha Schmiederer** (70)
GOLDENE HOCHZEIT: Leopoldine und Paul Weißinger

LASBERG



GEBURT: Josephine, Eltern: Anastasia Stütz und Christoph Millinger

Foto: BabySmile

HOCHZEIT: Julia Lepschy und Michael Schinagl
EHEJUBILÄEN: Elisabeth und Alois Höller - 40 Jahre, **Regina und Johann Hofreiter** - 40 Jahre
TODESFALL: Anton Aglas verstarb im 85. Lebensjahr.

LIEBENAU



GEBURT: Elena, Eltern: Belinda Raith und Michael Rossgatterer

Foto: BabySmile

PIERBACH



TODESFALL: Johann Langthaler verstarb im 94. Lebensjahr.

Foto: privat

REICHENTHAL



TODESFALL: Edwin Haiböck verstarb im 83. Lebensjahr.

Foto: privat

RECHBERG

GEBURT: Anika, Eltern: Christine und Andreas Weichselbaumer
GEBURTSTAG: Paul Huber (70)

SANDL



GEBURTSTAG: Adolf Bauer (90)

Foto: privat



GEBURTSTAG: Philomena Biebl (85)

Foto: Gemeinde

WEITERSFELDEN

TODESFALL: Andrija Bencic verstarb im Alter von 66 Jahren.



GEBURTSTAG: Anton Ruhaltinger (80)

Foto: BGM Franz Xaver Hölzl



TODESFALL: Maria Hackl verstarb im Alter von 95 Jahren.

Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-freistadt@tips.at

Tips total regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

120 JAHRE
QUALITÄT & DESIGN
FÜR ÖSTERREICH

JETZT BALKON KATALOG BESTELLEN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM



Sammelaktion Bei der bundesweiten Warensammelaktion sammelte das OÖ. Rote Kreuz insgesamt mehr als 25 Tonnen Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs für armutsgefährdete Menschen. 74 Rotkreuz-Mitarbeiter haben im Bezirk Freistadt dafür gesorgt, dass die Waren dort ankommen, wo sie gebraucht werden. 3.394 Kilo konnten für die beiden Rotkreuz-Märkte in Unterweißenbach und Hagenberg gesammelt werden.

Foto: OÖRK/RK Freistadt

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

KARLINGERHAUS

Sommerfest

KÖNIGSWIESEN. Freigetranke für alle Besucher gibt es beim Sommerfest im Karlingerhaus am Freitag, 3. Juli. Ab 16 Uhr wird gemütlich gefeiert. Das Fest ist Teil der Veranstaltungsreihe „Open K-House“, mit der das Haus das ganze Jahr über ein abwechslungsreiches Programm für die Region bietet. Das Karlingerhaus hat sich zuletzt grundlegend neu erfunden: Nach einer umfassenden Generalsanierung erstrahlt das Haus in neuem Glanz – mit 14 neuen modernen Hotelzimmern, erweitertem Wellnessbereich und Seminarräumen. Als Hotel, Hostel und Zuhause auf Zeit ist es ein offener Treffpunkt für Familien, Reisende, Sportgruppen, Wanderer und Radfahrer sowie Seminargäste. „Wir freuen uns, das Karlingerhaus gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern“, so das Team des Hauses. ■

PTS SKILLS AUSTRIA

Zweiter Platz für Pregartner Schüler

PREGARTEN. Marco Ziegler von der PTS Pregarten sicherte sich bei den PTS Skills Austria im Fachbereich Metall den zweiten Platz.

Die Schüler der Polytechnischen Schule (PTS) Pregarten nahmen erfolgreich an den PTS Skills Austria teil und stellten in unterschiedlichen Fachbereichen ihr Können, ihre Kreativität und ihre fachlichen Kompetenzen unter Beweis. Marco Ziegler sicherte sich im Fachbereich Metall in Vorarlberg den guten zweiten Platz, Melina Riedlbauer belegte im Fachbereich Handel/Büro Niederösterreich den vierten Platz. Raphael Stumptner nahm im Fachbereich Holz in Tirol teil. „Die Teilnahme an diesen Wett-



Marco Ziegler

Foto: PTS Pregarten

bewerben zeigt einmal mehr die hohe Qualität der praxisorientierten Ausbildung an der Polytechnischen Schule. Neben fachlichen Fähigkeiten waren auch Genauigkeit, Problemlösungskompetenz und Ausdauer gefragt“, zeigen sich Schulleitung und Lehrkräfte stolz auf die Leistungen der Schüler. ■

Musical mit Eule

KALTENBERG. Fleißig geprobt, gesungen und gelacht haben die Kinder der Volksschule Kaltenberg bei den Vorbereitungen zu ihrem Schulschluss-Musical. Aufgeführt wird das Stück „Eule findet den Beat mit Gefühl“ am Freitag, 3. Juli, um 16 Uhr im Schulturnsaal. Auch bei der Schulaufführung am Donnerstag, 2. Juli, um 8.30 Uhr sind externe Gäste willkommen. Sitzplatzreservierung: <https://www.ticketlotse.com/event/?id=2152>

Open Air Kino im Schlosspark Weinberg

KEFERMARKT. Der Park von Schloss Weinberg verwandelt sich am Donnerstag, 9. Juli in eine stimmungsvolle Kulisse für das Open Air Sommerkino. Gezeigt wird in Kooperation mit dem Kino Freistadt die französische Komödie „Monsieur Robert kennt kein Pardon“. Einlass: 19.30 Uhr; Bei Schlechtwetter im Kino Freistadt.

LT1

TV-Küche übersiedelt – nach draußen

OÖ. OÖ Kocht mit Silvia Schneider geht in eine kurze Sommerpause! LT1 nutzt die heiße Jahreszeit und verlegt seine TV-Küche ins Freie.

Ab 4. Juli gibt's immer samstags ab 18 Uhr sechs Folgen von „Einfach Krauli – Die LT1 Sommerküche“. Hauben- und TV-Koch Christoph „Krauli“ Held zeigt dabei seine liebsten Sommergerichte – einfach und schnell zubereitet – ideal für heiße Tage. Am 29. August geht's dann weiter mit neuen Folgen OÖ Kocht, wenn Silvia Schneider wieder das Kommando in ihrer Küche übernimmt.

Täglich neu für ganz OÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Repor-



Haubenkoch Christoph „Krauli“ Held in der Sommerküche von LT1 Foto: Cityfoto.at

tagen und Hintergründe. Täglich NEU ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – landesweit via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV, simpliTV und Joyn. ■ Anzeige

Mehr Infos auf:
www.lt1.at



Golfclub Mühlviertel
St. Oswald bei Freistadt

Platzreifekurs

nur 30 Minuten von Linz entfernt,
inmitten wunderschöner Natur

Komm mit Freunden, Familie oder alleine.
Der Kurs findet von Juni bis Oktober jeweils Freitag bis Sonntag statt. In nur einem Wochenende zur Platzreife in St. Oswald.

Platzreife
inklusive 2 Monate
Gratimitgliedschaft
um nur € 139,-

statt €175,-



Jetzt QR-Code scannen
und anmelden!

HOME OF **happygolf**

STEUER-TIPP

von

Mag. Andreas
Pirklbauer, LL.M.
Steuerberater



Fruchtgenuss und Substanzabgeltung

Bei der unentgeltlichen Übertragung einer Liegenschaft unter Vorbehalt des Fruchtgenussrechtes (z.B. Schenkung an Kinder) bleiben die Einkünfte steuerlich weiterhin beim bisherigen Eigentümer, da dieser die Erträge bezieht. Gleichzeitig verliert er aber grundsätzlich den Anspruch auf Abschreibung (AfA), weil er nicht mehr wirtschaftlicher Eigentümer ist.

Eine praktikable Lösung ist die sogenannte Substanzabgeltung: Leistet der Fruchtgenussberechtigte an den neuen Eigentümer eine Zahlung in Höhe der AfA, kann er diese als Werbungskosten absetzen. Der Eigentümer erzielt im Gegenzug Einnahmen und kann die AfA in selber Höhe geltend machen.

Voraussetzung ist eine klar dokumentierte und fremdübliche Vereinbarung (beispielsweise in Form eines Notariatsaktes), die auch tatsächlich umgesetzt wird – also mit realen Zahlungsflüssen.

Wichtig bei der zeitlichen Gestaltung:

- Fruchtgenusseinräumungen vor 1.1.2026: Eine Vereinbarung über eine Substanzabgeltung kann auch nachträglich getroffen werden, wirkt aber steuerlich erst ab dem Zeitpunkt der ersten Zahlung (keine Rückwirkung).
- Fruchtgenusseinräumungen ab 1.1.2026: Die Vereinbarung über die Substanzabgeltung muss gleichzeitig mit der Fruchtgenusseinräumung abgeschlossen werden. Eine nachträgliche Vereinbarung wird steuerlich nicht mehr anerkannt. Die Substanzabgeltung sollte daher bereits bei der Vermögensübertragung mitgeplant und vertraglich geregelt werden, um den AfA-Effekt optimal zu sichern.

Pirklbauer Wirtschaftsprüfung & Steuerberatung

4240 Freistadt, Badgasse 5
Tel. 07942 74761, Fax-DW 6
www.pirklbauer.com
E-Mail: office@pirklbauer.com

Anzeige



Matura absolviert Unter dem Vorsitz von Direktorin Sandra Wiederkehr fand am BG/BRG Freistadt die Reifeprüfung 2025/26 statt. Neun Kandidaten erreichten einen ausgezeichneten Erfolg und zehn einen guten Erfolg. Folgende Kandidaten der 8A haben die Reifeprüfung erfolgreich abgelegt (in alphabetischer Reihenfolge): Ben Baumegger, Jannik Böhm, Manuel Brunner, Simon Brunner, Franziska Czepl, Lukas Eichhorn, Felix Fürst, Matthäus Grubauer, Isabel Höller, Katharina Holzmann, Maximilian Irndorfer, Benjamin Jungwirth, Lorena Kunze, Noah Langenreither, Rupert Leitner, Johannes Pelz, Laura Pflieger, Annika Philipp, Florian Puchner, Jakob Pühringer, Elias Pum, Tobias Raml, Emil Richter, Milea Schürz, Katharina Teufer, Leonie Wiesinger, Sara Wizani und Laura Wurzer

Foto: Studio für Photographie Gabriele Lackner-Strauss



Matura bestanden Die Schüler der 8B Klasse des Gymnasiums in Freistadt haben die Reifeprüfung 2025/26 unter dem Vorsitz von Direktorin Sandra Wiederkehr abgelegt. Jetzt beginnt für viele der Ernst des Lebens, vorher werden die tollen Erfolge der Matura aber noch gebührend gefeiert. In alphabetischer Reihenfolge haben bestanden: Isabella Berger, Luisa Beschliesser, Eva Dorninger, Lara Ecker, Edith Freudenthaler, Lukas Glaser, Jana Hartl, Livia Hauser, Maximilian Kaiser, Jakob Lindner, Adele Mannsberger, Anastasia Nagy, Nadja Neumüller, Valerie Noe, Sophie Nußbaumer, Niklas Prungraber, Katharina Rummerstorfer, Kristina Sattlegger, Susanne Schippány, Magdalena Sommerauer und Viktoria Tutschek

Foto: Studio für Photographie, Gabriele Lackner-Strauss

WOODSTOCK DER BLASMUSIK

Lisa bläst Tuba bei „Kapelle Gefällt Mir“

WARTBERG/PREGARTEN.

Wenn die Kapelle Gefällt Mir am Freitag beim Woodstock der Blasmusik die Stimmung im Publikum zum Kochen bringt, ist eine gebürtige Pregartnerin mit dabei: Die Tubistin Lisa Koller sorgt beim Auftritt des Auswahlorchesters bei Europas größtem Blasmusik-Festival für die tiefen Töne.

Die Mitglieder der Kapelle Gefällt Mir werden durch Daumen-voting auf Facebook ausgewählt. Insgesamt spielen 44 Musiker, aufgeteilt auf elf Register mit Top-Registeführern am Freitag, 3. Juli, um 14 Uhr im Ort im Innkreis das Konzert auf der Woodstock-Hauptbühne. „Ich bin über eine Wild Card durch die Entscheidung der Jury in das Orchester aufgenommen worden“,

freut sich Lisa Koller ungemein auf den Auftritt. Die 35-Jährige, die in Wartberg lebt, hat die Blasmusik quasi im Blut. „Begonnen habe ich mit der Querflöte, mit 18 bin ich dann auf die Tuba umgestiegen.“ Seit früher Jugend gehört Lisa Koller dem Musikverein Pregarten an. „Außerdem spiele ich noch beim Musikverein Sandl und bei der Energie AG-Musik meines Arbeitgebers“, erzählt die Absolventin eines Technik-Studiums. Ein ebenfalls musikbegeisterter Partner ist da kein Nachteil.

Mit der 16er-Musi ist sie auch in kleiner Besetzung blasmusikalisch aktiv. Das Rüstzeug erhielt die Tubistin in der Landesmusikschule, wo sie es bis zum Audit of Art gebracht hat, der höchsten Ausbildungsstufe und offiziellen Abschlussprüfung.



Tubistin aus Leidenschaft: Lisa Koller

Foto: Angelika Tröbinger

„Mit einer Bewerbung habe ich schon lange spekuliert“, erzählt Koller. Heuer war es endlich soweit. Insgesamt wurden über das Voting bzw. per Wild Card vier talentierte Tubisten ausgewählt,

darunter Lisa Koller. Eine Gage für den Auftritt gibt es zwar nicht, aber dafür jede Menge unvergessliche Erfahrungen und einen Vier-Tages-Festivalpass. Ein schöner Lohn ist auch die Arbeit mit Registerführer Andreas Martin Hofmeir, Tuba-Professor am Mozarteum Salzburg, Musikkabarettist und Mitglied zahlreicher bekannter Ensembles. Vor dem Auftritt probt die Kapelle Gefällt Mir ein einziges Mal. „Die Noten, darunter ein Konzertmarsch und eine Polka, habe ich schon bekommen und bin fleißig beim Üben, schließlich will ich mich vor den tausenden Festivalbesuchern nicht blamieren“, schmunzelt Lisa. Dass unter den Besuchern eine starke Abordnung des Musikvereins Pregarten sein wird, steht außer Zweifel. ■

FF-ABSCHNITTSBEWERB

Heiße Wettkämpfe

TRAGWEIN. Um jede Hundertstel-Sekunde gekämpft wurde am Samstag beim Abschnittsbewerb des Abschnitt Pregarten in Tragwein. 78 Bewertungsgruppen und 140 Jugendgruppen duellierten sich um die besten Platzierungen.

Bei brütend heißen Temperaturen jenseits der 36 Grad kamen Teilnehmer, Bewerber und die unzähligen Helfer gehörig ins Schwitzen. Die veranstaltende Feuerwehr Hinterberg hatte gemeinsam mit den Funktionären einen perfekten Leistungsbewerb auf die Beine gestellt. Der Sportplatz des SV Tragwein/Kamig bot den Jugend- und Aktivgruppen optimale Wettbewerbsbedingungen. Den Sieg bei den Aktivgruppen holte sich Tragwein 1, Horschlag 1 und Erdleiten 1 (Bronze) sowie Hinterberg 1, Tragwein 2 und Lie-



Voller Einsatz

Foto: Georg Riemössl

benau 1 (Silber). Siegreich bei der Jugend waren Hinterberg 1, Schwand-Freudenthal 1 und Unterweißenbach 1, (Bronze) sowie Tragwein 1, Rainbach im Mühlkreis 2 und Schwand Freudenthal 1 (Silber). Abschnittskommandant Harald Dobusch: „Die Veranstaltung hat gezeigt, was die Feuerwehr ausmacht: Kameradschaft, Leistungsbereitschaft und Zusammenhalt.“ Mehr Fotos auf www.tips.at/n/727505 ■

Internationales Straßenkunstfestival

Festival Fantastika

3. und 4. Juli – Freistadt
www.festivalfantastika.at

Bei jedem Wetter
Infos auf der Website

DIPLOME

62 neue Baumeister & 23 neue Holzbau-Meister

OÖ. Kürzlich fand in der BAU-Akademie BWZ OÖ in Steyregg/Lachstatt die offizielle Übergabe der Prüfungszeugnisse an 62

neue Baumeister und 23 neue Holzbau-Meister, die ihre Befähigungsprüfung in OÖ mit Erfolg abgelegt haben, statt. Die Diplome

wurden im Rahmen einer Feierstunde von LAbg. Georg Ecker, WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer, Bauinnungsmeister

Wolfgang Holzhaider, Holzbauinnungsmeister Josef Frauscher und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer übergeben. ■ Anzeige



Baumeister mit Bauinnungsmeister Wolfgang Holzhaider (l.), Georg Ecker (2. v. l.), WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer (3. v. r.), Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (r.)



Holzbau-Meister mit Georg Ecker (l.), Landesinnungsmeister Josef Frauscher (2. R. 4. v. r.), Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (2. v. r.), WKOÖ-Vizepräsident Michael Pecherstorfer (r.)

62 neue Baumeister:

Bezirk Linz-Stadt: Loris Alshiqi, Nasi Ibraimi, Andreas Lichtenwagner, Fahim Niazi, Genc Salihu, Semjon Spitaler

Bezirk Urfahr-Umgebung: Martin Hartl, Gallneukirchen, Agon Krasniqi, Engerwitzdorf

Bezirk Linz-Land: Dominik Koller, Kematen an der Krems, Peter Nikolaus Kretz, Oftering, Sebastian Tannhäuser, Enns, Eugen Johann Traubner, Ansfelden

Bezirk Eferding: Alexander Meister, Hinzenbach

Bezirk Freistadt: Paul Aigner, Hagenberg, Florian Seyr, Gutau

Bezirk Kirchdorf: Michael Daubner, Kirchdorf, Manuel Leopold Gebeshuber, Nußbach, Benjamin Leang Ing, Kremsmünster

Bezirk Wels-Stadt: Peter Fatteringer

Bezirk Wels-Land: Christopher Anzengruber, Edt bei Lambach

Bezirk Vöcklabruck: Michael Gruber,

Desselbrunn, Daniel Preuner, Frankenburg am Hausruck

Bezirk Grieskirchen: Markus Biermair, Kallham, Rene Taubinger, Wendling

Bezirk Schärding: Johannes Haberfellner, Rainbach im Innkreis

Bezirk Gmunden: Fabian Feichtinger, Altmünster

Bezirk Ried: Martin Bleckenwegner, Lohnsburg, Rene Lechner, Eberschwang

Bezirk Braunau: Christopher Reichinger, Höhnhart

Salzburg: Manuel Klinger, Neumarkt am Wallersee, Felix Lackner, Bad Vigaun, Sebastian Schipany, Neumarkt am Wallersee, Mario Schwaiger, Saalfelden

Burgenland: Nico Glock, Edelstal, Julian Hahn, Neckenmarkt, Raphael Elias Posch, Oberwart

NÖ: Herbert Feßl, Münchendorf, Riccarda Jünger, Oed, Zlatko Knezevic, Vösendorf, Patrick Meinhardt, Klausen-Leopoldsdorf,

Firat Polat, Wiener Neustadt, Simon Steinberger, Brand-Laaben, Sebastian Üblacker, Biberbach, Gmünd, Alexander Weiß, Petzenkirchen

Wien: Karlo Bakovic, Daniel-Peter Birke, Daniel Gorickic, Kilian Christoph Kobermann, Sebastian Limmer, Miroslav Petrovic, Laura Lucia Podobnig, Domagoj Soldo, Bernhard Stuchlik, Marijan Tomic, Moritz Weberhofer, Natalie Wetschnig

Vorarlberg: Gabriel Kofler, Lustenau
Steiermark: Christoph Hasenhütl, Rinnegg, Juliana Hensin, Graz, Friedrich Partl, Gamlitz, Raphael Payer, St. Radegund

23 neue Holzbau-Meister:

Bezirk Linz-Stadt: Arnold Bogner, Christoph Burndorfer

Bezirk Linz-Land: Mario Andexlinger, Oftering

Bezirk Urfahr-Umgebung: Stefan Schimpl, Zwettl an der Rodl

Bezirk Freistadt: David Buchner, Unterweißenbach

Bezirk Kirchdorf an der Krems: Benedikt Sinnhuber, Ried im Traunkreis

Bezirk Grieskirchen: Klemens Mühlböck, Heiligenberg

Bezirk Schärding: Maximilian Kieslinger, Freinberg, Sebastian Koller, St. Roman

Bezirk Vöcklabruck: Christian Karl-Astegger, Fornach, Stefan Neubacher, Redlham

Bezirk Ried: David Bachinger, Neuhausen im Innkreis, Thomas Frauscher, St. Johann/Walde, Samuel Wenzl, Aulofmünster

Bezirk Braunau: Hannes Maier, Aspach

NÖ: Philipp Bruckner, Zwettl, Josef Floh jun., Windpassing, Christian Haider, Gmünd, Christian Sattler, St. Peter /Au

Salzburg: Daniel Kraft, Bischofshofen, Richard Maier, Bischofshofen

Wien: Christoph Lachberger

Burgenland: Christian Gadringer, Eltendorf
Steiermark: Stefan Rausch, Trofaiach



Torwand-Challenge Freistädter Bier lud zu einem exklusiven PubVIB Viewing Österreich gegen Argentinien mit Torwand-Challenge ein. 20 regionale Fußball-Vereine traten beim Elfer-Torwand-Schießen gegeneinander an. Den ersten Platz holte Schenkenfelden-Schütze Philipp Pupeter. Platz zwei ging an die Union Rainbach, Platz drei an Blaue 11 Linz.

Foto: Heike Stadler



„Traumschiff“ bei Bella Italia Schon im Vorfeld des Bella Italia-Festes wurde dem Waldburger Ortsplatz italienisches Flair verpasst. Ein besonderer Blickfang war das „Traumschiff“, das Sebastian Pühringer zur Verfügung gestellt hat. Vor zwei Jahren hat er für den Kehraus (Marreither Gruppe) dieses Schiff angefertigt und nunmehr zu einer stilvollen Bar umgebaut.

Foto: Gemeinde Waldburg

UVP-VERFAHREN

Lückenschluss bis zur Grenze: Verein Pro S10 wird Stimme erheben

RAINBACH. Die Initiative Pro S10 drängt auf einen raschen Weiterbau der Mühlviertler Schnellstraße bis zur Staatsgrenze.

„Die S 10 hat zu einem enormen Aufschwung im Bezirk geführt. Wir brauchen diese Vorteile auch für die Region nördlich von Rainbach, und zwar ohne unnötige Verzögerung“, fasst Gabriele Lackner-Strauss, Obfrau der Initiative Pro S10, die Forderung anlässlich ihrer Wiederwahl als Obfrau zusammen. Der Verein Pro S10 existiert seit 2001 und ist die größte parteiunabhängige regionale Initiative, die sich für einen raschen und leistungsfähigen Ausbau der Mühlviertler



S10-Vorstandsmitglieder mit Asfinag auf der Baustelle Rainbach-West Foto: privat

Schnellstraße S 10 einsetzt. Er sieht sich als Sprachrohr der breiten Bevölkerung und verfügt über Mitglieder aus allen Bevölkerungsgruppen, wie Bewohnern, Wirtschaftstreibenden, Landwirten, Anrainern und Verkehrsteilnehmer. Der Verein setzt sich auch für den Ausbau der Summerauerbahn ein und fordert, dass diese rasch wieder in

das Zielnetz 2040 des zuständigen Ministeriums und der ÖBB aufgenommen werden muss. Seit Ende 2023 läuft der Weiterbau der S10 von Freistadt Nord weiter in Richtung Norden, dessen Fertigstellung für den Herbst 2027 geplant ist. Für das letzte, knapp neun Kilometer lange Teilstück der S10 von Rainbach Nord bis zur Staatsgrenze wird

die Umweltverträglichkeitsprüfung im Herbst 2026 stattfinden. Der Plan sieht für 2028 den Baubeginn und für 2031/32 die Verkehrsfreigabe vor. Südböhmen ist mit dem Lückenschluss bis zur Grenze aber um zirka fünf Jahre früher dran als Österreich. Lackner-Strauss appelliert daher an alle Verantwortlichen, die Fertigstellung auch auf Mühlviertler Seite rasch ins Ziel zu bringen. „Die S10 wirkt auf Jahrzehnte als wirtschaftlicher Boost für den Bezirk Freistadt. Damit kann unsere Region die wirtschaftlichen Nachteile aus der vierzigjährigen Randlage am Eisernen Vorhang wettmachen“, betont Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt. ■

HAUSMESSE WAR GESTERN – JETZT WIRD'S CRAZY

Crazy Days und Mega WM-Gewinnspiel bei Sport Mayr in Schwertberg

SCHWERTBERG. Das Event des Sommers steht vor der Tür: Sport Mayr startet die Crazy Days. Es wird Platz für die neuesten Trends geschaffen und auf die bestehenden Angebote noch ein Extra-Rabatt gewährt. Das bedeutet: Ein radikaler Sommer-Abverkauf mit extremen Tiefpreisen.

Die absoluten Highlight-Angebote sind direkt in der Sport Mayr App zu finden. Wichtig: Diese Angebote gibt es nicht online, sondern ausschließlich vor Ort im Geschäft – wie gewohnt mit einer riesengroßen Auswahl, bester Beratung, bestem Service und dem absolut besten Preis. Das Mega-Highlight: Den Goldenen WM-Schuh 2026 finden! Pünktlich zur Fußball-Weltmeisterschaft verwandelt sich das Geschäft in eine spannende Sucharena. Wer



Bei Sport Mayr wirds crazy und die Kunden profitieren!

Foto: Sport Mayr

im Store den versteckten Goldenen WM-Schuh findet und die Gewinnkarte ausfüllt, hat die Chance auf den Hauptpreis: Eine einwöchige Reise für zwei Personen in das Land des zukünftigen Fußball-Weltmeisters (vollständig gesponsert vom

Einkaufsverbund). Darüber hinaus wartet ein Event voller Action:

Der große Gaberlwettbewerb

Wer den Tagesrekord beim Gaberln bricht, gewinnt das original Österreich-Trikot.

Das Sport Mayr Glücksrad

Neben Sachpreisen können hier direkt zusätzliche Extra-Rabatte für den getätigten Einkauf erdreht werden.

Der verrückte Foto-Point

Wer ein Foto von sich auf den Bikes macht, es auf Instagram oder Facebook postet und Sport Mayr verlinkt, erhält sofort ein gratis Getränk und darf beim Glücksrad noch einmal drehen. Der höhere Rabatt zählt.

Gastro-Specials

Für das leibliche Wohl ist mit eiskaltem Freibier und heißen Würsteln gesorgt. Der Countdown läuft – die besten Deals des Sommers und die Gewinnchancen warten. Was weg ist, ist weg! Sport Mayr freut sich auf zahlreiche Besucher! ■ Anzeige



Reifeprüfung Große Freude am BORG Hagenberg: Die Matura der Klasse 8kh ist geschlagen und sticht mit hervorragenden Leistungen hervor. Die Absolventen des Kommunikations-Zweiges setzten damit einen gelungenen Schlusspunkt unter ihre Schulzeit. Die Maturantinnen und Maturanten des BORG Hagenberg in alphabetischer Reihenfolge: Sophie Dreiling (ausgezeichneter Erfolg), Johanna Eder (ausgezeichneter Erfolg), Amilie Grabmann, Amelie Hauschka (guter Erfolg), Carina Jachs, Inja Kargl (guter Erfolg), Lena Krane-witter, Leonie Markowitsch, Enya Niermann, Hedwig Pilz (ausgezeichneter Erfolg), Clara Seitlinger, Valentina Stadler, Kyrlo Udovychenko (guter Erfolg), Valerie Zarzer

Foto: GMR Fotografen GmbH

Astrologie als Navigationshilfe

Wie Horoskope bei Entscheidungen unterstützen.

Astrologie bietet vielen Menschen Orientierung in Zeiten der Unsicherheit – beispielsweise dann, wenn wichtige Entscheidungen anstehen. Professionelle Astrolog:innen erstellen und interpretieren dafür verschiedene Horoskoparten wie Geburts-, Jahres- oder Partnerhoroskope. Sie verstehen diese als symbolische Landkarten, die sichtbar machen, welche Themen, Chancen und Herausforderungen zu einem bestimmten Zeitpunkt im Vordergrund stehen. Grundlage dafür sind Geburtsdatum, -zeit und -ort.

Wichtig ist dabei: Astrolog:innen geben keine konkreten Handlungsanweisungen und ersetzen weder psychologische noch medizinische Beratung. Vielmehr deuten sie astrologische Zusammenhänge, beschreiben mögliche Energien und weisen auf Entwicklungsphasen hin, ohne dabei die Zukunft vorherzusagen oder Entscheidungen abzunehmen. Ihr Ziel ist es, Klarheit zu schaffen, damit Menschen selbstbestimmt handeln können.

Ein Horoskop kann etwa Hinweise darauf geben, wann ein guter Zeitpunkt für klärende Gespräche, Neuanfänge oder kreative Projekte sein könnte. Schon vor Jahrhunderten nutzten Menschen astrologische Kalender, um günstige Zeitpunkte zu wählen – ein Prinzip, das sich

bis heute gehalten hat. Auf dieser Basis beleuchten Astrolog:innen verschiedene Optionen und zeigen, wie sich bestimmte Wege aus astrologischer Sicht darstellen.

So wird Astrologie zur Navigationshilfe: Sie öffnet den Blick für zeitliche Rhythmen, stärkt das Bewusstsein für eigene Bedürfnisse und unterstützt Menschen dabei, Entscheidungen reflektiert zu treffen.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stinger:

Ein wichtiges Gespräch steht bevor und Sie möchten den richtigen Zeitpunkt finden? Wenden Sie sich an die professionellen OÖ Astrolog:innen. Diese finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at.

Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stinger
Foto: Cityfoto



WKO

Hilfe annehmen ist kein Zeichen für Schwäche

OÖ. Viele Menschen haben ihr Leben lang alles selbst geschafft. Sie haben Familien gegründet, Häuser gebaut, gearbeitet, Entscheidungen getroffen und Herausforderungen gemeistert. Um Hilfe zu bitten, fällt daher oft schwer.



Foto: Impact Photography/stock.adobe.com

Hilfe annehmen schafft Freiheit.

Doch irgendwann kommen vielleicht die ersten Zweifel: Die Einkäufe werden anstrengender und das Stiegensteigen fällt schwerer als früher. Oder die Familie macht sich Sorgen, wenn Opa oder Oma einmal nicht ans Telefon gehen. Gerade in solchen Situationen wird Unterstützung häufig als Verlust von Selbstständigkeit wahrgenommen. Dabei kann das Gegenteil der Fall sein.

Wer rechtzeitig Hilfe annimmt, schafft sich mehr Freiheit. Denn Unterstützung im Alltag bedeutet nicht, Aufgaben aus der Hand zu geben, sondern weiterhin das eigene Leben gestalten zu können. Viele Menschen wünschen sich vor allem eines: möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Eine 24-Stunden-Betreuung kann genau dabei unterstützen. Sie hilft dort, wo Hilfe benötigt

wird, und ermöglicht gleichzeitig, dass vieles so bleibt, wie es ist. Angehörige werden entlastet und betreute Personen gewinnen zusätzliche Sicherheit im Alltag. Auch für Familien ist das Thema oft nicht einfach. Kinder möchten ihre Eltern unterstützen, wissen aber häufig nicht, wie sie das Gespräch beginnen sollen. Dabei ist es gut, Betreuung nicht als letzte Lösung zu sehen, sondern als Möglichkeit, gemeinsam Lebensqualität zu erhalten. ■ Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet umfassende Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKO unter pb@wko.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.

JOBIDEE

Busfahren – ein Beruf für Menschen mit Reiselust und Naturbegeisterung

FREISTADT. Der Beruf des Busfahrers gilt oft als monotoner Knochenjob auf Asphalt. Dass es auch ganz anders geht, zeigt die Geschichte von Thomas Duschlbauer. Seit 15 Jahren steuert er Reisebusse durch Europa – und versteht sich dabei weit mehr als Reisebegleiter denn als reiner Chauffeur.

„Busfahrer zu sein bedeutet für mich weit mehr, als Menschen von A nach B zu bringen“, betont Duschlbauer. Ob Touren durch den norwegischen Jotunheimen-Nationalpark oder Rennradreisen über legendäre Alpenpässe wie Stilfser-



„In den vergangenen 15 Jahren hat mich dieser Beruf an viele beeindruckende Orte geführt. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir Reisen nach Norwegen in den Jotunheimen-Nationalpark oder Rennradtouren über bekannte Alpenpässe wie Stilfserjoch, Gotthard oder Furka. Solche Erlebnisse zeigen, wie abwechslungsreich dieser Beruf ist“, sagt Thomas Duschlbauer.

Fotos: privat

Lust auf einen besonderen Job?

Jetzt informieren – ganz unverbindlich. Wichtig sind Neugier, Kreativität und Freude am Umgang mit Menschen. Quereinsteiger willkommen!

Telefonische Anfragen:
07942 75919
office@duschlbauer-reisen.at

joch und Furka – der Job bietet für ihn pure Abwechslung. Dabei geht seine Tätigkeit weit über das reine Lenken hinaus: Duschlbauer betreut die Gäste, unterstützt organisatorisch und bringt eigene kreative Reiseideen ein.

Bei der Routenplanung setzt er bewusst auf eine Mischung aus klassischen Sehenswürdigkeiten und echten Geheimtipps. Als näch-

stes großes Highlight plant er eine Radreise nach Schottland. Neben der landschaftlichen Vielfalt – von Nord- und Ostsee über den Süden bis hin zu Skifahrten im Winter – schätzt der erfahrene Fahrer vor allem die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum seines Berufs. Ein besonderer Pluspunkt: Bei vielen Reisen besteht die Möglichkeit, die eigene Partnerin oder den

eigenen Partner mitzunehmen und so gemeinsame Erlebnisse zu schaffen. Für Duschlbauer steht fest: Der Beruf ist für ihn die „ideale Kombination aus Reisen, Natur und Begegnungen mit Menschen“ – eine rundum erfüllende Tätigkeit. ■

Anzeige

Freistadt
Duschlbauer Reisen DR
Reisebüro & Reisedienst



Auszeichnung Bundesminister Peter Hanke hat die Gemeinde Wartberg unter Bürgermeister Dietmar Stegellner (r.) im Rahmen der klimaaktiv-Jahreskonferenz ausgezeichnet. Wartberg hat umfangreiche bauliche Maßnahmen gesetzt, um das Gehen angenehmer und sicherer zu machen. Beispiele sind Lückenschlüsse im Gehsteignetz und barrierefreie Anbindungen.

Foto: Luiza Puui



Spende Auch heuer veranstalteten die Lasberger Bäuerinnen Anfang Mai einen sehr erfolgreichen Pflanzmarkt. Es konnten dabei 300 Euro erzielt werden, die an die Krabbelstube in Lasberg übergeben wurden. Mit dem Geld wurde eine Gatschküche samt Zubehör für den Garten angekauft. „Vielen Dank an die Pflanzmarktbesucher, die somit unseren Kleinsten eine große Freude bereitet haben“, sagt Irene Winklehner.

Foto: Winklehner

UNTERNEHMER

WKO-Empfang mit Rekordbesuch

FREISTADT. Rund 400 Gäste folgten der Einladung der WKO Freistadt zum Wirtschaftsempfang diesmal nach Kefermarkt/Neumarkt und konnten sich mit vielen Unternehmern und Entscheidungsträgern austauschen.

„Als Wirtschaft erleben wir spannende Zeiten, aber die Stimmung in der Wirtschaft im Bezirk Freistadt ist vorsichtig optimistisch“, sagen Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt und WKOÖ Vizepräsident Leo Jindrak. „Charakteristisch für die Wirtschaft im Bezirk sind kleine und mittelgroße Familienbetriebe“, ergänzt Markus Piringer, Leiter der Raiffeisenbank Region Freistadt als heuriger Sponsorpartner des Wirtschaftsempfangs. Beim Emp-



Thomas Denk, Christian Naderer, Michael Schramm, Romana Lauritz, Georg Schramm, Leo Jindrak und Markus Piringer

Foto: Roman Gutenhaler

fang wurden WKOÖ-Jubiläumsurkunden an Schramm TechTrade GmbH und Lauritz GmbH überreicht. Die Schramm TechTrade GmbH wurde 1996 in Linz von Robert Schramm gegründet und steht seit dieser Zeit für höchste Kompetenz in den Bereichen Stahl, Aluminium und Blitzschutz. Als Anbieter für Industrie und Gewerbe werden na-

tionale wie internationale Kunden beliefert. Der Familienbetrieb wird am jetzigen Standort Pernau nun bereits in zweiter Generation von den Söhnen Michael und Georg Schramm geleitet. Die Lauritz GmbH ist seit 2016 Experte für energieeffiziente Installationen in den Bereichen Wasser-, Heizungs-, Kühlungs-, Lüftungs- und Sanitär-

technik für private Haushalte, gewerbliche Betriebe und Landwirtschaft. Neben 100 Prozent heimischer Produktqualität setzt der Profibetrieb rund um Geschäftsführer und Inhaber Peter Lauritz auf absolute Kundenzufriedenheit und auf ein einsatzstarkes und bestens geschultes Team. Kabarettist Stefan Leonhardsberger, gebürtiger Lasberger, rundete den Abend mit seinem Solo-Programm „Herzklopfen“ ab. „Damit unser Bezirk sich weiterhin wirtschaftlich gut entwickelt, brauchen wir eine zukunftsfähige Infrastruktur im Bezirk“, sagt Naderer. „Durch den Bau der S10 sind viele neue, interessante Arbeitgeber entstanden und bestehende Unternehmen haben sich stark erweitert“, ergänzt Thomas Denk, WKO Freistadt-Leiter. ■

**Jetzt
NEU!**

Jetzt einschalten!



Mehr Infos auch auf liferadio.at

**Life
RADIO**
Der neue Mix für öö

SOLE FELSEN WELT

Sommer, Sole, Familienzeit

GMÜND. Die Sommerferien werden in der Sole Felsen Welt besonders familienfreundlich: Von 4. Juli bis 13. September 2026 übernachten im Sole Felsen Hotel**** bis zu zwei Kinder pro Familie bis 14 Jahre gratis – in den Zimmerkatego-

rien Family und Junior Suite. Bei größeren Familien schlafen die zwei jüngsten Kinder kostenlos. Im Bad zahlen Kinder bis 12 Jahre im selben Zeitraum nur zwei Euro Eintritt. So bleibt mehr Budget für gemeinsame Urlaubsmomente! ■ Anzeige



Familienzeit genießen in der Sole Felsen Welt in Gmünd

Foto: Peter Baier

SCHEIDENFLORA

Intimbereich im Gleichgewicht

OÖ. Viele Frauen kennen das Gefühl: Ausgerechnet im Urlaub oder an den lang ersehnten, warmen Sommertagen kann das intime Wohlbefinden leicht aus dem Gleichgewicht geraten. Damit es nicht so weit kommt, sind ausreichend Milchsäurebakterien in der Scheidenflora wichtig.

Sie sorgen für einen pH-Wert, bei dem sich unerwünschte Keime und Pilze nicht vermehren können. Medikamente wie Antibiotika oder hormonelle Veränderungen durch die „Pille“, eine Schwangerschaft oder die Wechseljahre, aber auch nasse Badesachen oder Reisestrapazen können dieses empfindliche Gleichgewicht ins Wanken bringen. Die Folge: Milchsäurebakterien verringern sich in Anzahl und Vielfalt, und Keime sowie Pilze vermehren



OMNi-BiOTiC® WOMAN Foto: Institut AllergoSan

sich leichter – oft verbunden mit Juckern, Brennen oder Ausfluss. Daher ist es wichtig, die Scheidenflora mit den richtigen „Helfern“ zu versorgen. OMNi-BiOTiC® WOMAN ergänzt den Intimbereich mit vier natürlich im menschlichen Körper vorkommenden Bakterienstämmen. Das Besondere: Es wird einfach getrunken und ist dadurch auch während der Periode problemlos anwendbar! ■ Anzeige

Mehr Informationen unter www.omni-biotic.com

KINDERRECHTE

Vier Schulen ausgezeichnet

OÖ. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich (KiJA OÖ) hat erstmals vier Schulen mit dem neuen Gütesiegel „Kinderrechte Schule OÖ“ ausgezeichnet. Damit werden Bildungseinrichtungen geehrt, die Kinderrechte, Mitbestimmung und Kinderschutz besonders aktiv im Schulalltag verankern.

Die Auszeichnung wurde in Kooperation mit der Bildungsdirektion OÖ vergeben. Der Weg zur „Kinderrechte Schule OÖ“ dauert ein Jahr und umfasst Workshops für Schüler, Fortbildungen für Lehrkräfte sowie die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung. Herzstück des Prozesses ist ein individuelles Partizipationsprojekt, das Kinderrechte sichtbar macht und die



Landesrat Winkler, Bildungsdirektor Klampfer sowie Kinder- und Jugendanwältin Winkler-Kirchberger mit Vertretern der ersten vier „Kinderrechte Schulen OÖ“: VS 1 Stelzhamerschule Linz, Volksschule Rohrbach-Berg, Kreativ- und Musikmittelschule Kirchdorf und Europaschule Linz

Foto: Land OÖ/Stinglmayr

aktive Mitgestaltung durch die Schüler fördert. Als erste „Kinderrechte Schulen OÖ“ wurden die VS 1 Stelzhamerschule Linz, die Volksschule Rohrbach-Berg, die Kreativ- und Musikmittelschule Kirchdorf sowie die Pra-

xismittelschule der Pädagogischen Hochschule OÖ in Linz ausgezeichnet. Die Projekte reichen von einem Kinderrechte-Song über gelebte Inklusion bis hin zu Stop-Motion-Videos und einem Schülerparlament. ■

GARTENMÖBEL
Mwst.-FREIE TAGE

OUTDOOR living
Exito
WWW.EXITO.AG

NUR AN DIESEN TAGEN!

Besuchen Sie uns

3.-4. JULI
Fr 9-19^{30h} | Sa 9-15^h
4841 Ungenach, Brunau 9

NEUES GEMEINDEZENTRUM

Spatenstich für Großprojekt am Platz

BAD ZELL. An derart erfreuliche Ereignisse könnten sich die Bad Zeller glatt gewöhnen: Wenige Tage nach dem Spatenstich für die neue Rotkreuz-Dienststelle erfolgte auch der offizielle Auftakt für den Bau des neuen Gemeindezentrums.

„Die vergangenen Wochen waren laut und staubig“, bedankte sich Bürgermeister Martin Moser (ÖVP) bei den Anrainern für ihre Nachsicht und Geduld bei den Abbrucharbeiten und dem Ausheben der Baugrube. Der Festakt zum Spatenstich war für das Gemeindeoberhaupt eine besondere Freude, hatte es doch von den ersten Überlegungen bis zum Kauf der Liegenschaft mehrere Jahre und viele Gespräche und Verhandlungen gebraucht.



An die Spaten, fertig los: Die Bauarbeiten können beginnen.

Foto: Greindl

Nun steht dem Neubau auf den von der Raiffeisenbank, von Kurt Populorum und der Familie Hiehs angekauften Grundstücken in Nachbarschaft zum bisherigen Gemeindeamt nichts mehr im Weg. Wie berichtet, entstehen hier nach Plänen des Bad Zeller Architekten Johannes Quast in zwei Baukörpern, verbunden durch

eine Fußgängerzone, das neue, zweigeschoßige Gemeindezentrum, das neue Musikheim, die Raiffeisen-Bankstelle, rund 90 Parkplätze und ein öffentliches WC. Auch einen Trauungs- und einen Vereinsraum (ein über LEADER-Mittel finanziertes Projekt) wird es geben. In einem weiteren, privat finanzierten Trakt

finden die Polizeiinspektion Bad Zell und Wohnungen Platz. Das Land OÖ steuert zum Gemeindeteil des Bauvorhabens vier Millionen Euro bei. Landesrätin Michaela Langer-Weninger gratulierte beim Spatenstich: „Das neue Gemeindezentrum entsteht mitten im Ort - und da gehört es auch hin.“ Bewusst hatte sich der Gemeinderat dafür entschieden, die historische Häuserzeile am Marktplatz nicht zu öffnen, um das Ortsbild beizubehalten. Mit der Fertigstellung wird Ende 2027 gerechnet. Auch dem alten Gemeindehaus wird neues Leben eingehaucht. Die Firma GLS hat das Gebäude erworben. Unter der Ägide von Baumeister Walter Besenbäck sollen an seiner Stelle Wohnungen mit Service für ältere Bewohner entstehen. Mehr auf www.tips.at/n/727121 ■

WIRTSLEUTE HÖREN AUF

Wirt z'Erdleiten sucht wieder Pächter

BAD ZELL. Nicht nur für die vielen Stammgäste war die Nachricht wie ein kleines Erdbeben: Evelyn und Mario Polz, seit März 2025 die ausnehmend beliebten Wirtsleute vom Wirt z'Erdleiten, werfen mit Jahresende 2026 das Geschirrtuch. Für das Traditionsgasthaus wird wieder ein Pächter gesucht.

„Eines möchte ich gleich vorab sagen“, so Mario Polz im Tips-Gepräch, „wir sind noch ein halbes Jahr wie gewohnt für unsere Gäste da und geben alles für sie.“ Auch alle Feiern und Reservierungen seien gesichert. „Wir leben unseren Beruf mit Leidenschaft“, betont der Tragweiner. Die guten Bewertungen, die man in sozialen Medien über den Wirt z'Erdleiten findet, kommen nicht von ungefähr. Warum hat er sich



Seit März 2025 die Wirtsleute in Erdleiten: Evelyn und Mario Polz. Foto: privat

mit seiner Frau Evelyn dann dazu entschieden, als Wirte aufzuhören? „Dieser Schritt ist uns nicht leicht gefallen, aber wir haben uns eingestehen müssen, dass sich die Arbeit in der Gastronomie zeitlich mit einer Familie nicht vereinbaren lässt. Und wir haben gemerkt, dass uns unsere Familie doch mehr braucht als wir geglaubt haben.“ Und ja, das Gast-

haus habe zuletzt drei Sperrtage gehabt, aber die Vorbereitungen für den Gästeansturm vor allem an den Wochenenden seien aufwendig gewesen. „Außerdem haben wir auch an den Sperrtagen für angemeldete Gruppen die Türen geöffnet.“

„Wird uns weiterhin geben“

Ihre Zukunft sehen die gelernte Köchin und Kellnerin sowie der gelernte Konditor weiterhin im Lebensmittelbereich, aber eher in der Produktentwicklung. „Uns wird es weiterhin geben, aber halt in einer anderen Form“, will Mario Polz noch nicht mehr verraten. Für den Besitzer des Gasthauses, Benedikt Gruber von der Gruber Group GmbH aus Bad Zell, gilt es nun abermals, einen Pächter für den Wirt z'Erdleiten zu suchen. „Mir geht es dabei nicht

einfach um die Verpachtung, sondern darum, dass ein Stück Wirtshauskultur in unserer Region weiterbesteht – als Treffpunkt für Vereine, Stammtische, Familienfeiern, Veranstaltungen und das gesellschaftliche Leben in der Region“, sagt Gruber, der selbst in der Nachbarschaft des Wirtshauses aufgewachsen ist. „Gerade am Land sind Wirtshäuser Orte des Zusammenkommens, die immer seltener werden.“

Ein Herz für die Gastronomie

Gesucht wird jemand mit „Herz für die Gastronomie und für das Wirtshausleben – ob Koch, Wirtsepaar, Familienbetrieb, Gastronom oder jemand mit einem guten Konzept für regionale Küche, Feiern und Veranstaltungen.“ Interessenten melden sich unter b.gruber@gruber-group.at ■

SPITZENLEISTUNGEN

FF-Abschnittsbewerb

ST. LEONHARD. 83 Aktivgruppen und 138 Jugendgruppen der Feuerwehr zeigten beim Abschnittsbewerb A3 in Langfirling ihr Können.

Bei den Aktiven setzen sich folgende Teams durch: Bronze 1. Klasse: Platz eins für Schönaun 1, vor Kaltenberg 1 und Windhaag 1; Bronze 2. Klasse: Platz eins für Silberberg 1, vor Königswiesen 1 und . Wienau 1; Bronze Bezirksliga: erster Platz für Hinterberg 1, vor Mötlas 1 und Lamm 1; Silber 1. Klasse: Sieg für Tragwein 2, vor Unterweißenbach 1 und Prendt-Elmberg 2; Silber 2. Klasse: Platz eins für Silberberg 1, vor Erdleiten 1 und Schwandt-Freudenthal 1; Silber Bezirksliga: erster Platz für Lichtenau 1, vor Tragwein 1 und Liebenstein 3; In der Kategorie Jugend holten sich den Sieg Un-



Abschnittsbewerb A3 Langfirling

Foto: Edith Hinterkörner/AFKDO Unterweißenbach

terweißenbach (FjLA Bronze 1. Klasse), Schwandt-Freudenthal 1 (Bronze 2. Klasse), Hinterberg 1 (Bronze Bezirksliga), Weitersfelden 1 (Silber 1. Klasse), Schwandt-Freudenthal 1 (Silber 2. Klasse) und Tragwein 1 (Silber Bezirksliga). Für eine perfekte Organisation sorgte die Freiwillige Feuerwehr Langfirling unter der Führung von Christian Langthaler, Michael Klopff und Johannes Rosinger. ■



Den Abschluss bildete ein humorvoller Beitrag der Ortsgruppe Kefermarkt. Foto: PV

PENSIONISTENVERBAND

Rekord-Mitgliederzahl

SANDL. Rund 100 Gäste nahmen an der Bezirksversammlung des Pensionistenverbandes teil. Im Mittelpunkt standen aktuelle seniorenpolitische Themen, die Neuwahl des Vorstandes und die positive Mitgliederentwicklung. Bezirksvorsitzender Hans Affenzeller berichtete über einen kontinuierlichen Anstieg der Mitgliederzahl. Ende März zählte der Verband 3.407

Mitglieder, 2012 waren es noch 3.064. „Diese Entwicklung verdanken wir der großartigen Arbeit der Ortsgruppen“, stellte Affenzeller fest. Nach dem Finanzbericht und der Entlastung des Kassiers wurde der Vorstand einstimmig neu gewählt. Neu im Team sind Elisabeth Steinmetz als stellvertretende Finanzreferentin sowie Ingeborg Schwandner in der Kontrolle. ■



Wirteroaas 2026 Drei Auftritte haben die Musiker der bekannten Formation „Grenzenlos 7“ im Juli geplant: Am Samstag, 4. Juli, unterhalten sie ab 17 Uhr in der Mostschenke Trosselsdorf. Am 12. Juli gestalten sie den Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche Freistadt mit und am 18. Juli um 17 Uhr sorgen sie beim Dämmereschoppen am Hauptplatz Freistadt für gute Stimmung.

Foto: Privat



Entgeltliche Einschaltung bayer/sub.



**KINDER
RECHTE
SCHULE OÖ**

Kinder- & Jugendanwaltschaft OÖ

Kinderrechte sind die Basis für eine bestmögliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Wir begleiten Bildungseinrichtungen dabei, Kinderrechte aktiv umzusetzen und nachhaltig im Schulalltag zu verankern – **sichtbar, wirksam und lebendig.**

Die Auszeichnung „Kinderrechte Schule OÖ“ würdigt das kontinuierliche Engagement für eine kinderrechtsbasierte Schulkultur.

in Kooperation mit

Bildungsdirektion
Oberösterreich



70 Jahre Seniorenbund

OÖ. Der OÖ Seniorenbund wurde vor 70 Jahren gegründet. Rund 1.200 Gäste würdigten bei einer Festmesse und einem Festakt sieben Jahrzehnte Einsatz für die Anliegen und das Miteinander der älteren Generation. Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer hob dabei besonders die Bedeutung der älteren Generation für die Gesellschaft hervor: „Sie leisten wertvolle Beiträge in den Familien, bei der Kinderbetreuung, in der Pflege von Angehörigen sowie im Ehrenamt. Sie sind ein unverzichtbarer Schatz für die Gesellschaft.“

Alle Inhalte
zum Thema



Außenstelle in OÖ für Tierarzt-Ausbildung

OÖ. Der Mangel an Nutztierärzten macht sich auch in Oberösterreich bemerkbar. Mit einer neuen Außenstelle der Veterinärmedizinischen Universität Wien wird gegengesteuert. Angesiedelt werden soll diese im oö. Zentralraum. Die Zusammenarbeit wurde mit der Unterzeichnung des Zukunfts Pakts „tierärztliche Versorgung“ besiegelt, von (im Bild) Landeshauptmann Thomas Stelzer, Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (beide ÖVP) und Vetmed-uni-Rektor Matthias Gauly.



Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

Alle Inhalte
zum Thema



Oö. Menschenrechtspreis

OÖ. Seit 30 Jahren zeichnet das Land OÖ Menschen, Organisationen und Initiativen aus, die sich für Menschenrechte, Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt einsetzen. Für den Oö. Menschenrechtspreis 2026 können noch bis 1. August Nominierungsvorschläge eingereicht werden.

Alle Inhalte
zum Thema



Foto: 2026 Universal Pictures International Germany GmbH



Die Kult-Animationsfiguren sind zurück und erobern Hollywood.

KINOTIPP

Minions und Monster

Minions & Monster erzählt die abgefahrene, aberwitzige und natürlich absolut wahre Geschichte von den Minions und wie sie Hollywood erobern, Filmstars werden, alles verlieren, Monster auf die Welt loslassen und sich dann heldenhaft daran-

machen, den Planeten vor genau dem Chaos zu retten, das sie selbst angerichtet haben. ■

Anzeige

„Minions & Monster“

Ab 1. Juli bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 1. Juli



ab 21:35 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Kompost umsetzen; Beikräuter jäten; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln; Ernte von Wurzelgemüse; Hautpflege; Nagel- und Fußpflege; Brot backen, es bleibt lange frisch; alle Hausarbeiten, insbesondere Hausputz; Zukunft planen; Haushaltsplan aufstellen; Verkäufe sind günstig
Ungünstig: chemische Reinigung; einkochen

DO+FR 2.+3. Juli



aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Beikräuter jäten; Beeren u. Früchte ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken u. Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen; Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reisen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

SA+SO 4.+5. Juli



bis 08:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonennassage; Zahnbehandlungen
Ungünstig: Nagelpflege

MO 6. Juli



ab 17:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DI 7. Juli



aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Beeren ernten; Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume pflanzen, schneiden; einkochen und konservieren; einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

MI 8. Juli



ab 22:30 Uhr Stier – aufst. Mond – Siehe gestern

DO+FR 9.+10. Juli



aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Knollen- u. Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kräuter sammeln; Heu ernten; Kompost umsetzen; Unkraut jäten; schwache Wurzeln düngen; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen



tips.at/mondkalender

LESERBRIEF

Rechtsregel Zemannstraße

FREISTADT. An alle Verkehrskavalier und solche, die es werden möchten: Aus gegebenem Anlass erlaube ich mir darauf hinzuweisen, dass seit ein paar Jahren die Zemannstraße als 30 km/h-Zone geführt wird. Außerdem gilt die Rechtsregel. Rechtsregel heißt, dass alle Autos, die von Richtung Süden durch die Zemannstraße in die Innenstadt fahren, Nachrang haben gegenüber dem rechtskommenden Querverkehr aus der Zaglaustraße. Leider wird das in den seltensten Fällen eingehalten. Entweder aus Ignoranz oder aus Nichtwissen. Die Gemeinde sollte dafür sorgen, dass dies alles besser bekannt und eher beachtet wird: Zum Beispiel durch deutlichere Hinweisschilder oder die inzwischen fast unsichtbaren „Drachenzähne“ nachmalen - und vor allem bessere Aufklärung!“

Gertraud Gutenbrunner
aus Freistadt

Senden Sie Ihren

Leserbrief an:

redaktion-freistadt@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Eisengasse 5, 4240 Freistadt

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG
Jetzt mit
Regionsauswahl

tips.at/shorts



TOP-TIPP

Pflücken und genießen: Heidelbeeren in Wartberg ob der Aist

Unsere Pflückzeiten:
täglich von 8 bis 19 Uhr
Sonntag geschlossen

Ernteauskunft:
Tel.: 07236 7089 bzw.
Tel. 0664 4627266
Familie Mara
Brücklerhof
4224 Wartberg ob der Aist
Schönreith 12



Foto: privat

MARKTPLATZ

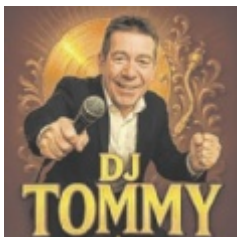
Aktuelles



Mountainbike Fully 29" Kona Hei Hei (grün/schwarz) Zu verkaufen wegen Zeitmangel! Keine 200 km gefahren! Top Zustand, wie neu! 29" Reifen, Gewicht: 14,35 kg Passt perfekt ab 1,65 Größe! VB € 800,- Besichtigung und Abholung in Ottensheim ☎ 0699-10949014



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Viel mehr Anzeigen
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

Märkte

Freistadt Vergeinerstraße 14, Hausflohmarkt am 27. 6., von 15 - 17.00. Alte Möbel, Bilder, Teppiche, Porzellan, div. Hausrat,



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 3. Juli von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Kontakte

Privat: Grosszügiger Mann, 54, humorvoll, schlank, möchte eine hübsche Frau für fantasievolle Spiele kennenlernen. Bitte schreib mir ☎ 0677 64461344

Partner-/Freundschaft

Claudia 51 J., warmherzig, gepflegt, gerne unterwegs. Mag Humor, gute Gespräche und Menschen, die halten, was sie versprechen. Ein echtes Wir darf wieder Platz haben. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Elisabeth 61 schlank, ich liebe die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen, Küssen u. Leidenschaft. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich nach einem Mann, dem Treue und Ehrlichkeit immer noch wichtig ist. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Sonnige Aussichten: Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis dazu.

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7942 74100**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Regina Wiesinger
Kundenberatung:
Gerhard Landorfer
Heike Stadler
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.683

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIENT
ÖSTERREICH



Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

	6			9		4		
			2			9		5
5	4		1	6				
						8	1	
9		2				3		7
	7	6						
				1	9		8	4
4		3		5				
		1		4			9	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



J. Rotschne KG

Mobilität aus der Region

1961: Hochzeit
2026: Die ganze Familie gratuliert und sagt DANKE!

50 Jahre

Hannelore und Eric

50 Jahre voller Kraft und Schwung, im Herzen geblieben ewig jung. Ob Traktor, Hund oder Angelrute, du meisterst alles mit frohem Mute. Bleib gesund und stets vergnügt, damit das Leben weiter glückt!

Alles Liebe zum 50. Geburtstag wünscht dir deine Familie!

Alles Gute wünschen dir
Mama, Vanessa
Aigi
Katharina
Lukas

Hallo ihr zwei lieben Mädels!!

LIEBE SOPHIE UND LIEBE MARIE, die Zeit die geht so schnell vorbei und ihr seid heuer schon 3+3.

Alles Liebe und Gute zu eurem 6. Geburtstag, viel Glück und Gesundheit.

Bleibt der Sonnenschein, der ihr seid, lernt brav in der Schule, dann werdet ihr sehr geseit.

Das wünschen euch von ganzem Herzen eure Fischima + Fischipa

MARKTPLATZ

Partner-/Freundschaft

Maria 75 J. Witwe, niemand da zum Reden, Lachen, Kuschneln, wie schön wäre es wieder zu zweit. Ich bin Mobil, nicht ortsgebunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch sehr viel Liebe schenken. Agentur Jet Set,
☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **☎ 0664 1447273**

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Wohnungsräumung + Entrümpelung **☎ 0664 4602933**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Verkauf



Rennrad Merida race lite 905, Damen (blau/weiß)!
Top gepflegt, neuwertig. Ideal für Frauen mit einer Größe von ca. 165 cm! Ultegra Schaltung, Gewicht: 9,25 kg, VB € 600,-
Besichtigung und Abholung in Ottensheim **☎ 0699-10949014**

Zu kaufen gesucht

Kaufe Uhren von Ebel, auch defekt! **☎ 0650 6716855**, Uhren-Weinrich

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

UNTERNEHMEN DER **TREUL** GRUPPE SUCHEN ZUR VERSTÄRKUNG IHRES TEAMS

BAUMASCHINENFÜHRER/IN

(m/w/d) Vollzeit

Wir suchen für den **Standort Königswiesen** einen motivierten, verlässlichen und gewissenhaften Baumaschinenführer für den Steinbruch.

Ihre Aufgaben

- Lenken von versch. Baumaschinen (Radlader, Bagger, Muldenkipper usw.)
- Innerbetrieblicher Materialtransport
- Be- und Entladen von LKW's oder Mulden
- Kundenberatung
- Verwiegung mittels Radladerwaage
- Wartung und Pflege der Baumaschinen
- Diverse Tätigkeiten im Betrieb
- Standortverantwortung

Ihre Kompetenzen

- Vorzugsweise Fahrpraxis mit Erdbaugerät
- Idealerweise Facharbeiterausbildung
- Erfahrung im Bau- oder Baunebengewerbe von Vorteil
- Verlässlichkeit und hohe Einsatzbereitschaft
- EDV-Grundkenntnisse
- Führerschein der Gruppe F (jedoch nachholbar)

Wir bieten

- Langfristige Stelle in einem familiär geführten mittelständischen Unternehmen
- Modernste Fahrzeuge am Stand der Technik
- Einstufung und Lohn werden auf Grundlage Ihrer persönlichen und fachlichen Kompetenz leistungsgerecht vereinbart (Kollektivvertraglicher Mindestlohn pro Monat Brutto ab 2.882,42 €)

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **Mühlviertler Schotterindustrie GmbH**, Gunnersdorf 27, 4291 Lasberg

per Mail an **bewerbung@treulkies.at**

www.treulkies.at/jobs

TREUL steht seit **über 85 Jahren** für ein erfolgreiches **Familienunternehmen** in der Sand-, Kies- und Schotterindustrie in Österreich.

MÜHLVIERTLER

SCHOTTERINDUSTRIE



DER BRILLENMACHER
SEIT 1976

oppenborn
BRILLEN - KONTAKTLINSEN

PREGARTEN



BRILLENGLASAKTION

VERLÄNGERT BIS 31. AUGUST

-25%

AUF DAS LINKE GLAS

-25%

AUF DAS RECHTE GLAS



Tragweinerstraße 22 | 4230 Pregarten | T. +43 (0) 7236 / 2476 | office@oppenborn-pregarten.at | www.optik-oppenborn.at

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele
und tolle Preise auf
www.tips.at/gewinnspiel

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Linz: helle 2-Zi.-Whg., 52 m²,
5. OG mit Lift, 250 m zur Land-
straße, inkl. Einbauküche, Bad/
WC kernsaniert, VB € 205.000,-
☎ 0664 99012278

Miete

Freistadt:
Haus mit Garten
(wenn möglich zentrums-
nähe) zu mieten gesucht
☎ 0699-12602792

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil es
uns als heimischem Familien-
unternehmen am Herzen liegt, die
Medienvielfalt aufrechtzuerhalten
und zu fördern.«

Franz Pichler,
CEO spusu

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at Unterstützt durch



Das Forstgut Rosenhof ist ein traditionsreicher und zugleich moderner Familienbetrieb im Mühlviertel. Neben nachhaltiger Forstwirtschaft und erneuerbaren Energieprojekten legen wir großen Wert auf ein verlässliches, bodenständiges und wertschätzendes Arbeitsumfeld. Zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams suchen wir ab sofort eine engagierte Persönlichkeit mit Freude an selbständigem Arbeiten und Verantwortung.

Buchhalter/in

IHRE HAUPTAUFGABEN

- Buchhaltung
- Assistenz der Geschäftsleitung
- Fakturierung
- Allgemeine Büroarbeiten

FACHLICHE ANFORDERUNGEN

- HAK Matura oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung
- Gute EDV Kenntnisse
- Eigenverantwortung und Hausverstand

ARBEITSZEIT

- Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden (Mo-Fr)

Dienstort

- 4251 Sandl, Rosenhof 2

UNSER ANGEBOT

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Brutto-Gehalt lt. KV für Gutsangestellte, eine Überzahlung ist abhängig von Berufserfahrung und Fähigkeiten
- Bei Bedarf Dienstwohnung vorhanden
- Aus- und Weiterbildung auf hohem fachlichen Niveau
- Beste Rahmenbedingungen am Arbeitsplatz
- Sicherer Job in einem erfolgreichen Familienunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung inkl. Lebenslauf und Zeugnissen.
Bewerbungen bitte bis 03. Juli 2026 per Post oder E-Mail an:
Czernin-Kinsky Forstgut Rosenhof GmbH & Co KG, Rosenhof 2,
4251 Sandl, E-Mail: schwaiger@rosenhof.co.at
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Schwaiger unter tel. 07944/8202 zur Verfügung.

GEWUSST?

In der Wahrnehmung sind
Zeitungen, ob gedruckt oder
online, die bedeutendste
Mediengattung in Bezug auf

Qualitätsjournalismus

Regionalität

Meinungsvielfalt

Wissensvermittlung

Hintergrundinformation

Service & Tipps

Quelle: Mediennutzung 2023, Media-
Analyse, 3. Quartal 2023, F. Adobe Stock



Jetzt
E-Paper
lesen auf
tips.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

TESTFAHRT

Kia EV5: Mitten im Leben

Ein großes und brachiales E-Auto kreieren kann ein jeder. Ein stimmiges und den Launen des Alltags trotzendes eher wenige. Einer davon ist Kia.

Die E-Mobilität entwickelt sich weiter, der Fokus verschiebt sich von spektakulären Prestigeprojekten hin zu alltagstauglichen Modellen. Genau hier setzt der neue Kia EV5 an. Statt mit Extremen zu glänzen, überzeugt das kompakte SUV mit Ausgewogenheit. Eine echte Schwäche? Fehlanzeige.

Optisch bleibt Kia seiner kantigen Designsprache treu, markante LED-Lichtsignaturen und die 19-Zoll-Räder der GT-Line sorgen für einen selbstbewussten Auftritt. Innen wartet die Topausstattung mit Harman-Kardon-Soundsystem, Head-up-



Der Kia EV5 GT-Line ist als Basismodell ab 45.590 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Display, klimatisierten Ledersitzen samt Massagefunktion und Drei-Zonen-Klima auf. Vor allem aber punktet der EV5 mit großzügigem Platzangebot und einem variablen Kofferraum, der 566 bis 1.650 Liter fasst.

Souverän im Alltag

Mit 216 PS und 295 Newtonmetern beschleunigt der EV5 in 8,4 Sekunden auf 100 km/h, bei 165

km/h endet der Vortrieb. Das komfortabel abgestimmte Fahrwerk und die per Lenkrad verstellbare Rekuperation unterstreichen den entspannten Charakter. Der 81,4-kWh-Akku ermöglicht bis zu 505 Kilometer nach WLTP, rund 400 Kilometer sind im Alltag realistisch. Geladen wird mit bis zu 150 kW, womit der Akku in rund 30 Minuten von 10 auf 80 Prozent kommt.

Die GT-Line kostet ab 54.590 Euro, die bereits gut ausgestattete Basisversion Air startet bei 45.590 Euro. ■

Kia EV5 GT-Line

Motor: 81,4 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 216 PS
Dauerleistung: 72 PS
Max. Drehmoment: 295 Nm
Reichweite: ca. 400 km
Vmax: 165 km/h
0 auf 100 km/h: 8,4 Sek
Preis Testmodell: ab 54.590 Euro
Preis Basismodell: ab 45.590 Euro



DER NEUE LEAPMOTOR B05 UNLOCK THE NEXT LEVEL

AB 26.490 €*

100% ELEKTRISCH. 100% SPASS.

ERLEBE DEN NEUEN LEAPMOTOR B05
BEI DEINEM LEAPMOTOR PARTNER.



www.leapmotor.net/at



LEAPMOTOR

A LEAP FORWARD

wipplinger

Autohaus Wipplinger

Gewerbestrasse 1, 4310 Mauthausen

T. +43 7238 / 22 36 | M. office@auto-wipplinger.at

www.auto-wipplinger.at

* Stand Juni 2026: Aktionspreis ab 26.490 € beinhaltet 500 € Willkommensbonus der Leapmotor International Business S.P.A. für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss bis 30.09.2026. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolfoto. ** Diese Garantie auf die Antriebsbatterie gilt für 8 Jahre ab Erstzulassung oder 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Eine Reduzierung der Leistungseigenschaften der Batterie von bis zu 20 % innerhalb dieser Garantiedauer liegt im Toleranzbereich der üblichen Abnutzung. Die angegebenen Leistungs-, Größen- u. Gewichtsangaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.



Foto: Ford

Die exklusive Black Edition des Ford Puma ist ab sofort bestellbar.

Den Ford Puma Black Edition gibt es jetzt für kurze Zeit inklusive Winter Komplettreder.

BERNHARD AUMAYR,
AUTOHAUS AUMAYR



FORD

Ford präsentiert limitierte Puma Black Edition

Ford Österreich präsentiert anlässlich eines besonderen Produktionsjubiläums eine exklusive Sonderedition des Puma. Kürzlich lief der einmillionste Ford Puma vom Band. Der Crossover-SUV war im vergangenen Jahr Europas meistverkaufter Pkw.

Der Puma Black Edition ist ausschließlich für Österreich erhältlich und auf 200 Fahrzeuge limitiert.

Optisch überzeugt die Black Edition mit einer Metallic-Lackierung in „Agate Black“, dunkel getönten Seiten- und Heckscheiben sowie 17-Zoll-Leichtmetallrädern. Im Innenraum sorgen ein anthrazitfarbener Dachhimmel und Polster, rote Ziernähte, eine 12,8-Zoll-Instrumententafel sowie eine Ambientebeleuchtung für ein sportliches Ambiente.

Ab sofort bestellbar

Zur Ausstattung zählen unter anderem das Infotainmentsystem Ford SYNC 4 mit 12-Zoll-Touchscreen, Navigation und 5G-Modem, ein Winter-Paket mit beheizbarer Frontscheibe, Vordersitzen und Lenkrad sowie LED-Scheinwerfer, Park-Pilot-System und Rückfahrkamera. Die Ford MegaBox bietet zusätzlichen Stauraum, Fahrspur-Assistent

und Verkehrsschild-Erkennung erhöhen die Sicherheit. Angetrieben wird die Black Edition von einem 1,0-Liter-EcoBoost-Hybridmotor mit 92 kW (125 PS), wahlweise mit 6-Gang-Schaltgetriebe oder 7-Gang-Powershift-Automatik. Die limitierte Serie ist ab sofort bestellbar. Der Preis beginnt bei 22.890 Euro, Käufer erhalten einen Satz Winterkomplettreder kostenlos dazu. ■

FORD PUMA

BLACK EDITION

JETZT NUR
FÜR KURZE ZEIT!
WINTER-
KOMPLETTREDER
GRATIS²



UMFANGREICHE AUSSTATTUNG

17" Leichtmetallräder, Ford SYNC 4 inkl. Navigationssystem, Winterpaket, Rückfahrkamera, Klima-Automatik, LED-Scheinwerfer, Seiten- und Heckscheibe getönt u.v.m.

Ab € 22.890,-¹



Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 – 6,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 120 – 143 g/km | (Prüfverfahren: WLTP)

AUTOHAUS
AUMAYR
SCHÖNAU
auto-aumayr.at

AUTOHAUS CERENKO KG
Kaplanstraße 2, 4240 Freistadt
☎ 07942/72560 • 🌐 cerenko.at

KI-generierte Darstellung | Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis für Puma ST-Line Black-Edition, 125 PS EcoBoost Hybrid, 6-Gang, inkl. NoVA und USt. für Privatkunden. Im Aktionspreis berücksichtigte Wunschausstattung: Agate Black Metallic, Winter-Paket und Rückfahrkamera im Wert von €1.650,-. Beinhaltet bereits €4.972,50,- Importeursbeteiligung, €994,50,- Händlerbeteiligung, sowie €3.150,- Ford Credit Bonus, €1.209,60,- Versicherungsbonus; Barkäuferpreis €27.190,-; Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. 2) Gratis: 4 x 17 Zoll Leichtmetall-Winterkomplettreder, 10-Speichen-Design, Pearl Grey im Wert von €1.412,- (Dimension: 7J x 17 ET 47,5, Semperit Speed-Grip 5, 215/55 R17 98 V XL). Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Bis auf Widerruf gültig.

DANKE SCHÖN

Ehrenamt vor den Vorhang

OÖ. Ohne sie wäre ein geregelter Vereinsbetrieb kaum denkbar: Rund 200.000 Ehrenamtliche engagieren sich in Oberösterreichs Sportvereinen und leisten Tag für Tag unverzichtbare Arbeit. Mit dem „Danke schön“-Ehrenamtspreis holen das Sportland Oberösterreich, Tips, die OÖNachrichten, Life Radio und TV1 diese engagierten Menschen vor den Vorhang.

Ob als Trainer, Funktionär, Organisator oder helfende Hand im Hintergrund – ehrenamtliche Mitarbeiter sind das Rückgrat des oberösterreichischen Vereinswesens. Mit großem Einsatz, Leidenschaft und Herzblut sorgen sie dafür, dass Trainingseinheiten, Veranstaltungen und das gesamte Vereinsleben reibungslos funktionieren.

Jetzt ehrenamtliche Helfer nominieren

Um dieses Engagement sichtbar zu machen und zu würdigen, können Sportvereine aus ganz Oberösterreich ihre ehrenamtlichen Helfer ab 1. Juli online unter www.tips.at/ehrenamt nominieren. Im Anschluss entscheidet die



v.l.: Christoph Bauer (Geschäftsführer TV1), Gino Cuturi (Geschäftsführer Wimmer Medien), Landesrat Markus Achleitner, Harald Bartl (Ressortleiter Sport OÖN), Alexandra Mittermayr (Chefredakteurin Tips), Christian Stögmüller (Geschäftsführer Life Radio)

Foto: Volker Weibold

Bevölkerung: Von 5. bis 31. August kann einmal täglich für den persönlichen Favoriten abgestimmt werden.

Weitere Informationen sowie das Nominierungsformular gibt's unter: www.tips.at/ehrenamt



Attraktive Auszeichnungen

Die Bezirkssieger dürfen sich jeweils über einen Geldpreis von 1.000 Euro freuen. Aus diesem Kreis wählt eine Fachjury anschließend den Landessieger, der mit weiteren 1.000 Euro ausgezeichnet wird. Die Gewinner werden bei einer Abschlussveranstaltung am 29. September in Linz geehrt. ■



IRONMAN

Vereins-Duell

FREISTADT. Der Ironman Kärnten wurde für Stefan Elmecker und Hermann Kreuzer zu einem besonderen Wettkampf. Die beiden TriPower-Wimberger-Triathleten lieferten sich über die gesamte Langdistanz ein packendes Duell.

Nach dem Schwimmen lag Stefan Elmecker rund sieben Minuten zurück, startete am Rad jedoch eine starke Aufholjagd und übernahm zwischenzeitlich sogar die Führung. Beim Marathon bewegten sich beide lange auf Augenhöhe, ehe Kreuzer in der Schlussphase mit einem starken Endsprint das vereinsinterne Duell für sich entschied. Er erreichte mit 11:01 Stunden den 37. Platz der Altersklasse und den fünften Platz bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften. Elmecker folgte nach 11:14 Stunden auf Rang 58 seiner Altersklasse. ■



Foto: TriPower/Wimberger Freistadt

Hermann Kreuzer

HONDA



Honda CR-V 2.0 i-MMD Hybrid Advance

CR-V
e:HEV
Vollhybrid

DAXL Preisvorteil
bis zu € 11.500,-

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda CR-V e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Honda CR-V Vollhybrid ab € 49.900,-!

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 6,0-6,7 l/100 km, 135-152 g/km

Aktionen gültig für lagernde Neufahrzeuge Honda CR-V e:HEV (TZ 03/26).

* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der wartungsabhängigen Garantie (erweiterte Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2026).

8
JAHRE
GARANTIE

DAXL
AUTO & ZWEIRAD



Zielspringen war der erste von drei spannenden Bewerben.

Foto: HFSC Freistadt

PARACROSS

Dreikampf: Springen, laufen und schießen

BAD LEONFELDEN/FREISTADT.

Spannung, Präzision und Ausdauer waren beim 45. Internationalen Paracross-Bewerb in gefragt. 26 Athleten aus drei Nationen stellten in einem anspruchsvollen Dreikampf ihr Können unter Beweis. Paracross vereint drei Disziplinen: Fallschirmzielspringen, Orientierungslauf und Schießen mit dem Kleinkalibergewehr. Austra-

gungsort des Fallschirmzielspringen war Bad Leonfelden, Orientierungslauf und Schießen wurden im Raum Freistadt ausgetragen. Die Gesamtwertung wurde klar von Union Linz dominiert: Mathias Peterseil vor Maximilian Högn und Alexander Kriechbaum holten die meisten Punkte. In der Mannschaftswertung schaffte es der HFSC Freistadt auf den zweiten Platz. ■

FAUSTBALL

Staatsmeister-Titel

HIRSCHBACH. Die U12-Mädchen haben in dieser Saison alles gewonnen, was es zu gewinnen gab. Nach dem Gewinn des Landesmeistertitels führte der Weg zur Staatsmeisterschaft nach Wolkersdorf. Drei Spielerinnen standen nur eingeschränkt zur Verfügung. Bereits im Vorfeld war klar, dass an beiden Turniertagen nie der gesamte Kader zur Verfügung stehen würde. Trotz der Hitze fanden die Hirschbacherinnen hervorragend ins Turnier und gewannen alle Vorrunden-

spiele und sicherte sich damit den direkten Einzug ins Finale. Mit nur fünf Spielerinnen bereitete sich das Team vor. Das Finalduell fand gegen Ulrichsberg statt. Der erste Satz ging denkbar knapp an Hirschbach. Den zweiten Satz holte Ulrichsberg. Der entscheidende dritte Satz sorgte durch ständige Führungswechsel für Hochspannung. Beim Stand von 7:9 kämpfte sich Hirschbach zurück, drehte das Spiel und holte den Staatsmeister-Titel. ■



Siegerehrung bei der Staatsmeisterschaft

Foto: Sportunion Hirschbach



Austrian Open Team Tragwein und Freistadt

Foto: bruand913

AUSTRIAN OPEN POOMSÆ

Zahlreiche Medaillen

FREISTADT/TRAGWEIN. Rund 500 Athleten aus aller Weltie waren bei den Austrian Open Poomsæ in der Südstadt (Niederösterreich) dabei. Taekwondo Tragwein konnte ein starkes Gesamtergebnis erzielen: Im Einzelbewerb holte Renate Tischberger die Bronzemedaille. Sabine Müller gewann Silber, Lara Grundwald und Marie Gattringer erreichten den neunten Platz. Renate Tischberger und Wolfgang Schaumberger sowie Sylvia Gringer und Gerhard

Reinsperger sicherten sich Bronze. Im Teambewerb gelang Sabine Müller und Sylvia Gringer gemeinsam mit Leni Niedermayr der Gewinn der Silbermedaille. Barbara Aistleitner, Sophie Dreiling, Mia Himmelsbauer, Felix Hofko sowie das Team Elisabeth Leitner/Magdalena Bertignoll/Nicole Gattringer konnten gute Leistungen zeigen, schafften den Einzug in die nächste Runde jedoch nicht. Andreas Brückl (Askö TKD Freistadt) belegte Rang fünf. ■

KART-RENNEN

Top-Platzierung zum Geburtstag

FREISTADT. Der Freistädter Liam Senegacnik verpasste an seinem siebten Geburtstag hauchdünn sein erstes Podium in der tschechischen Kart-Meisterschaft – und das an seinem siebten Geburtstag.

Grund zum Feiern gab es jedoch nicht nur abseits, sondern auch auf der Strecke. Liam zeigte seine bislang stärkste Leistung im 60-ccm-Rennkart – als einziger Österreicher gegen internationale Konkurrenz. In den Vorläufen sicherte er sich die Ränge fünf und vier, ehe er im Superfinale zum Angriff auf das Podium ansetzte. „Liam ist die Hälfte des Rennens auf Platz drei gelegen, am Ende verpasste er das Podium um nur 0,062 Sekunden“, sagt



Eine Top-Platzierung erzielte Liam Senegacnik in der tschechischen Kart-Meisterschaft.

Foto: Sara Pokorna

Vater Dominik Senegacnik – und es ist abzusehen, dass es bis zum ersten Stockerlplatz nicht mehr lange dauern wird. ■

LOCAL BÜHNE

Sommerkino, Konzerte und Lesung

FREISTADT. Mit Gassenkonzerten, der Sunnseitn, Literatur und Sommerkino lädt die Local-Bühne auch heuer wieder nach Freistadt ein.

Der Braunberg, Schloss Weinberg, die Altstadt von Freistadt – das Sommerkino Freistadt lockt mit einigen der schönsten Open Air Kino Locations der Republik auch heuer wieder ins Mühlviertel. Am Mittwoch, 8. Juli startet die Sommerkinosaison mit Andreas Goigingers „Vier minus drei“ am Braunberg. Wer will, kann mit dem Regisseur zur Braunberghütte wandern. Bis Ende August gibt es an den Sommerkino-Spielorten eine Auswahl aus Lieblingsfilmen des vergangenen Jahres und spannenden Neustarts zu sehen. In der Salzgasse startet das Freiluftki-



Sommerkino am Braunberg

Foto: Florian Voggeneder

no am 9. August mit der Präsentation der ersten Filmaufnahmen aus Freistadt unter dem Titel „Freistadt 1917“. Das Ende der Sommerkinosaison bildet dann Ende August das 39. Freistädter Filmfestival „Der neue Heimatfilm“. Rund 50 Filme und viele internationale Filmschaffende machen Freistadt zum Zentrum der österreichischen Filmwelt.

Gassenkonzerte

Mit drei Open Air Gassenkonzerten wird die Altstadt zur Bühne. Am Samstag, 11. Juli gibt es Weltenbummlermusik mit der Band „De Strawanza“ und der bayrische Akkordeonist Maxi Pongratz, einst Mitglied der legendären Band Kofelgschroa, lädt am 18. Juli in die Salzgasse. Am 1. August stellt Anna Mabo, eine der besten Liedermacherinnen des Landes, mit ihrer Band ihr neues Album vor. Bei Regen wird in den Salzhof verlegt. Der Eintritt ist frei.

Sunnseitn Tanzlust

Höhepunkt des Freistädter Musikjahres ist die Sunnseitn Tanzlust, heuer am Samstag, 25. Juli am Areal der Braucommune Freistadt. Musiker aus aller Welt, quer durch verschiedenste

Genres, geben sich beim „Festival des tanzenden Publikums“ die Mikros in die Hand. Ruhiger wird es am 6. August, wenn Local-Bühne und Brigitte-Schwaiger-Gesellschaft zur Lesung unter Sternen in die Salzgasse laden. Die Bachmannpreisträgerin Birgit Birnbacher liest aus ihrem neuen Roman „Sie wollen uns erzählen“.

„Als Kulturverein wollen wir den Sommer nutzen, um mit unserem Programm zu den Menschen zu gehen und die klassischen Spielstätten verlassen. Wir arbeiten an der Weiterentwicklung der Kulturstadt und freuen uns über die Wertschätzung, die Publikum und Bevölkerung dem Programm entgegenbringen“, so Local-Bühne Obmann Wolfgang Steininger. Infos: www.local-buehne.at ■



Chriz Falk, Jen Bender und Raphael Schalz sind Großstadtgeflüster. Foto: Christoph Mangler

POSTHOF OPEN-AIR

Großstadtgeflüster

LINZ. Die Kultband Großstadtgeflüster ist auf „23 2/3 Jubiläumstour 2026“ unterwegs und kommt am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr, in den Posthof Linz (Open-Air). Seit über zwei Jahrzehnten bewegen sich Großstadtgeflüster zwischen Rummelbums-Rave und radikalem Realismus – mit Berliner Schnauze und dennoch liebevollem Blick fürs Abseitige. „So las-

set es krachen!“ ist das Motto nicht nur für die Jubiläumstour, sondern auch für die FrischLuft-Bühne. Karten: posthof.at, Ö-Ticket. Tips verlost 4 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
07.07.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26232
oder QR Code scannen



UNTERKAGERERHOF

Sonntagsbrunch feiert Hollerbergfest-Premiere

AUBERG. Am Hollerbergfest gibt es am Sonntag, 19. Juli, erstmals die Gelegenheit zum Brunchen. Auberger Weicheier gibt's in der Stube aus dem Jahr 1678 und insgesamt zehn Brunch-Stationen im Unterkagererhof.



Foto: Verein Unterkagerer

Brunchen in der urigen Stube

„Mit einem kreativen Helferteam und unserem Partner Jauker konnten wir die neue Idee verwirklichen“ verrät Festmanager Andi Schauer. Von 9.47 Uhr bis 12.30 Uhr gibt es für angemeldete Besu-

cher die Möglichkeit, sich die Köstlichkeiten rund um den Bauernbrot-Backofen und die Auberger Weicheier schmecken zu lassen.

Das Sonntagsprogramm wird abgerundet mit dem alljährlichen Frühschoppen, mit Kinderprogramm und musikalischer Umrahmung durch Die Echt Urigen. Achtung: Auch für den Fest-Samstag verlost Tips 5 x 2 Freikarten auf www.tips.at/gewinnspiele. ■

Hollerbergfest in Auberg

17. bis 19. Juli, Unterkagererhof
Sonntagsbrunch am **19. Juli** von
9.47 Uhr bis 12.30 Uhr

Anmeldung bei allen Festhelfern
oder via Festtelefon: 0680 5071763
www.hollerberg.at



Foto: Aistfestspiele

„Der ausgebildete Kranke“ wird im Rahmen der Aistfestspiele aufgeführt.

FESTIVALZEIT

OÖ Kultursommer

BEZIRK FREISTADT. Unter der Dachmarke OÖ Kultursommer – eine „Premiummarke“ des Kulturlandes Oberösterreich – finden sich kulturelle Festivals, die die ganze Bandbreite des Kulturlebens darstellen. Ziel des OÖ Kultursommers ist es, auf das vielfältige und abwechslungsreiche Kulturangebot in den Sommermonaten in Oberösterreich aufmerksam zu machen. Kunst- und Kulturereignisse quer durch alle

Sparten vereint der Festival-Kalender des OÖ Kultursommers. Im Bezirk Freistadt sind das zum Beispiel die Aistfestspiele in Pregarten, die Sunnseits Tanzlust in Freistadt, die Sommertheatertage auf der Grenzlandbühne Leopoldschlag, das internationale Kammermusikfest(ival) in Kefermarkt, die Sommerkulturtag am Pienkenhof, das Festival Der neue Heimatfilm und das Fest der Volkskultur. ■



Motocross-Action in Oberndorf

Foto: Fotografie Daniela Riesinger

MX-WEEKEND

Zwei Tage Action

SCHÖNAU. Am 25. und 26. Juli lädt der ECC Schönau wieder zum MX-Weekend nach Oberndorf ein. Motorsportfans dürfen sich auf zwei Tage voller Action, spannender Rennen und spektakulärer Zweikämpfe freuen. Bereits ab 8 Uhr starten an beiden Tagen die Trainingsläufe, ehe ab 9.30 Uhr die Rennen beginnen. Zu den besonderen Höhepunkten zählt das mit Spannung erwartete Duell zwischen Oberösterreich und Niederösterreich, bei dem Fahrer beider Bundesländer um den Siegf kämpfen. Ebenfalls auf dem Pro-

gramm steht der ECC-Vereinslauf, bei dem die Mitglieder des veranstaltenden Vereins ihr Können unter Beweis stellen. Ein weiteres Highlight wird das Spezialenduro am Samstag um 15.45 Uhr. Am Sonntag wird der W4-Cup gefahren, welcher Jahr für Jahr zahlreiche Spitzenfahrer und viele begeisterte Zuschauer anzieht. Neben dem sportlichen Geschehen wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Infos: unter www.ecc-schoe-nau.com, www.w4cup.at sowie auf Instagram und Facebook zu finden. ■

KUNST UND MUSIK

Burg-Kultursommer

TRAGWEIN. Die Burg Reichenstein wird auch heuer wieder mehrere Tage lang im Juli zum Zentrum von Kunst und Kultur. Der Kultursommer auf der Burg beginnt am Samstag, 4. Juli. Ein abwechslungsreiches künstlerisches Programm haben die Verantwortlichen auf die Beine gestellt. Die offizielle Eröffnung beginnt um 16.30 Uhr. Um 18 und 20 Uhr wird zum Klangerlebnis mit „De Strawanza“ und „Matatu“ gela-

den. Barocke Kammermusik gibt es Am Sonntag, 5. Juli, von und mit Florian Brandstetter und Ensemble. Die Big Band and Rhythm Band Freistadt spielt am Sonntag, 12. Juli. Am 19. Juli folgt eine Lesung von Martin Peichl mit Musik von Paul Plut. Beginn jeweils um 17 Uhr. Finissage ist am 24. Juli um 19 Uhr mit Peter Mayers Hofkapelle. Während des Kultursommers stellen mehrere Künstler ihre Werke in der Galerie aus. ■



Peter Mayers Hofkapelle spielt zur Finissage am 24. Juli.

Foto: Man

communale oö
APR – NOV 2026

Mut.

16

2026

**400 JAHRE
BAUERNKRIEG
IN OÖ**

**4.-5.7.
PEUERBACH**

communale.at

OÖ LANDES-KULTUR GMBH

Kultur

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige



Der MV St. Leonhard lädt zum Tag der Blasmusik ein.

Foto: Walch Andreas Photography

MUSIK IM DORF

Tag der Blasmusik

ST. LEONHARD. Am Sonntag, 5. Juli, begeht der Musikverein St. Leonhard den Tag der Blasmusik, traditionell verbunden mit Musik im Dorf. Begonnen wird dabei bereits um 6 Uhr mit einem Weckruf – dabei wird mit klingendem Spiel durch einige Siedlungen des Ortes marschiert. Musiziert wird auch vor und nach dem Sonntagsgottesdienst um 9.30 Uhr. Danach wird zum Kul-

turzentrum marschiert und ein Frühschoppen gespielt. Musik im Dorf bedeutet, dass sich um Speis und Trank eine Siedlungsgemeinschaft oder ein Dorf kümmern, heuer sind es die Siedlungen „Am Wimberg“, „Am Gruberg“ und „Sportstraße“. Im Jahr 2002 wurde diese Zusammenarbeit erstmals ausprobiert und ist bis heute eine beliebte Veranstaltung in St. Leonhard. ■

MÜK

Jubiläumsausstellung:
Zehn Jahre Galerie

FREISTADT. Das Kunst- und Handwerkshaus mük und die Galerie feiern ihr zehnjähriges Bestehen. Die Ausstellung „10 Jahre mük-Galerie“ beginnt am Mittwoch, 1. Juli und läuft bis Samstag, 26. September.

Der Verein Mühlviertel Kreativ hat sich zum Ziel gesetzt, regionale Kunst auf die Bühne zu stellen. Seit Oktober 2016 haben bereits rund 60 Ausstellungen stattgefunden. Diese werden jeweils umsichtig kuratiert von Carin Fürst, unterstützt durch Karin Geishofer. Die beiden sorgen dafür, die Kunstobjekte ins beste Licht zu rücken. Heuer halten die beiden Kuratorinnen Rückschau und präsentieren ihre Lieblingsstücke aus den vergangenen zehn



Die Kuratorinnen Carin Fürst (r.) und Karin Geishofer

Foto: Flora Fellner

Jahren. Gezeigt wird nun eine ausgewogene Mischung aus zwei- und dreidimensionalen Exponaten, aus unterschiedlichsten Materialien. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, jeweils von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

HAUSMESSE
09. - 11. JULI

2026

Livevorführungen
& NeuheitenLagerabverkauf
mit top AngebotenGewinnspiel
mit tollen PreisenSnacks, Getränke
& gemütliches
BeisammenseinPerg
Linzerstrasse 513 TAGE
EXKLUSIVE
MESSE-
Angebotehahn
werk

Soda & Heißwasser Armaturen



BWT Quooker® BLANCO

UND
VIELE
MEHR

KOMÖDIEN-KLASSIKER IM KULTURHOF PERG

Chaos, Drama und viele Lachanfalle

PERG. Der Komödien-Klassiker „Der nackte Wahnsinn“ von Michael Frayn steht in diesem Sommer auf dem Spielplan des Kulturhofs Perg. Premiere ist am 9. Juli. Gespielt wird bis 12. August.

„Der nackte Wahnsinn“ ist eine rasante Theaterfarce in drei Akten über das Theater selbst – und über alles, was dabei grandios schief laufen kann. Im Stück gerät eine Theaterproduktion kom-

plett außer Kontrolle. Verpasste Auftritte, verschwundene Requisiten, heimliche Intrigen und ein Ensemble am Rande des Nervenzusammenbruchs sorgen für ein turbulentes Spektakel, bei dem kein Auge trocken bleibt. Die preisgekrönte Kultkomödie nimmt das Theater selbst aufs Korn und gewährt einen urkomischen Blick hinter die Kulissen. Mit jeder Szene wächst das Chaos, die Verwicklungen werden absurder und die Pointen

treffen Schlag auf Schlag. Wer intelligente Komik, rasantes Tempo und überraschende Wendungen liebt, sollte sich dieses Theatererlebnis nicht entgehen lassen. Das Stück zeigt eindrucksvoll: Manchmal sind die größten Katastrophen die beste Unterhaltung. Die Spieltermine: Premiere am 9. Juli (ausverkauft), 15. Juli (ausverkauft), 16., 17., 22., 23., 24., 29., 30. und 31. Juli, 1., 5., 6., 7. und 12. August, jeweils um 20 Uhr. Kar-



Alles läuft schief... Foto: Reinhard Winkler

ten: [https:// kulturhof-perg.at/theaterkarten](https://kulturhof-perg.at/theaterkarten) Tips verlost auf www.tips.at 10x2 Freikarten! ■

TOP-Termine



Foto: Dominik Gruss

DINOS HAUTNAH ERLEBEN

KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus“, eine XXL Wasserrutsche an heißen Tagen und vieles mehr.



Foto: Sarah Eismann

CHET FAKER IM POSTHOF

LINZ. Trittsicher tänzelt der Wahl-New-Yorker Songwriter aus Down Under Nick Murphy unter dem Künstlernamen Chet Faker durch Future Beat, Funk, Electro und Modern Soul – mit einem Flow, der sagt: „Lass mal gut sein“. Am Mittwoch, 22. Juli, 19.30 Uhr, auf der Posthof Frischluft-Bühne. Karten: posthof.at

TERMINANZEIGEN

DO, 2. Juli

Freistadt: Open Air mit: „Rockies“, Brauhof, 18.00

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

Neumarkt: Kegeln in der Dingdorfer Stub'n, ab 17.00, VA: Seniorenbund

Rainbach: „Schulroas“ - Tag der offenen Tür mit Aufführungen und Ausstellungen, Mittelschule, 14 - 17.00

Waldburg: Frauenstammtisch „Zur Walburga“, GH Manzenreiter, 19.00

FR, 3. Juli

Freistadt: Festival Fantastika, Innenstadt, 15.30 - 23.30

Freistadt: Orgelpunkt12, mit Matthias Giesen, Stadtpfarrkirche, 12 - 12.30

Freistadt: Vorlesen mit Stanislaus und Miomaus, für Kinder ab 3 Jahren, Dechanthofplatz 1, 15.30, VA: Bücherei

Hirschbach: Musikalischer Sommerabend mit dem Musikverein, Pfarrhof, 19.00

Kaltenberg: Schulschlussmusical: „Eule findet den Beat mit Gefühl“, Turnsaal der VS, 16.00, Sitzplatzreservierung unter: <https://www.ticketlotse.com/event/?id=2152>

Kefermarkt: Friedensgebet, Pfarrkirche, 19.00

Königswiesen: Sommerfest im Karlingerhaus, Schulstraße 46, ab 16.00

Neumarkt: Genussradeln im Rodlital, VA: Seniorenbund

Waldburg: Seniorenstammtisch, GH Brunngraber, 14.00

SA, 4. Juli

Freistadt: Festival Fantastika, Innenstadt, 15 - 24.00

Hagenberg: Hagenberger Cornhole Masters 2026, VA: ASV

Kefermarkt: Fischverkauf am Flanitzteich, 11 - 12.00, VA: Wentzelsche Gutsverwaltung

Mönchdorf: Dämmerchoppen des Musikvereins, Dorfbrunnen, 18.30, anschl. Musik mit "Rasselband(e)"

Neumarkt: Dämmerchoppen mit "Grenzenlos 7", Mostschenke Trosselsdorf, 17.00

Pregarten: Bauernmarkt, Bruckmühle, 8 - 12.00

Pregarten: Pregartner Genussfest, Stadtplatz, ab 16.00, VA: SPÖ

Sandl: Fahrradsegnung, Geführte Radtour, Fahrradparcours für Kids, ab 15.00

Unterweißenbach: Plattclup, Sportplatz, 13.00, VA: Union

SO, 5. Juli

Lasberg: Trachtensonntag mit Tag der Blasmusik, Marktplatz, VA: Musikverein und Goldhaubengruppe (ab 8.30 Frühschoppen mit der Trachtenmusikakademie Lasberg, ab 14.00 Feststimmung mit den Granitstürmern)

St. Leonhard: Musik im Dorf, Weckruf, 9.00; Frühschoppen im Kulturzentrum, nach dem Gottesdienst, Speis und Trank in den Siedlungen: Am Wimberg, Am Grubberg und Sportstraße

Wartberg: Flohmarkt mit Pfarrfest, Pfarrgelände, 7 - 17.00

DI, 7. Juli

Bad Zell: Lesung von Mieke Medusa: „Hätte ich es vorher gewusst, hätte ich es genauso gemacht“, mit musikalischer Umrahmung, Kulturpavillon am Freizeitteich, 19.00, VA: Bücherei

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

Kefermarkt: Tanznachmittag mit Engelbert, GH Mader, 15.00

Neumarkt: „Gemütlich gehen“, VA: Seniorenbund

Neumarkt: Stammtisch für pflegende Angehörige, Seiberl Haus, 18.00

MI, 8. Juli

Bad Großpertholz: Senioren Tritsch-Tratsch, Pfarrhof, 14.30

Lasberg: Open Air Kino: „Vier minus Drei“, Braunberg, Filmbeginn bei Einbruch der Dunkelheit, VA: Local Bühne

Pregarten: Selbsthilfegruppe: Depression, Pfarrheim, 19.00, VA: Verein Prohomine, keine Anmeldung erforderlich

DO, 9. Juli

Kefermarkt: Open Air Sommerkino: „Monseur Robert kennt kein Pardon“, Schlosspark Weinberg, bei Einbruch der Dunkelheit, VA: Local Bühne

Kefermarkt: Stocksport, ESV-Halle, 18.00

Neumarkt: Wanderung in Grünbach, VA: Seniorenbund

Unterweißenbach: Imkerstammtisch, HaPi, 19.30

FR, 10. Juli

Freistadt: Orgelpunkt12, mit Vít Havlíček, Stadtpfarrkirche, 12 - 12.30

Neumarkt: Genussradeln - Mitten durchs Mühlviertel, VA: Seniorenbund

Blutspenden

Lasberg: 10. Juli, Landesmusikschule, 15.30 - 20.30

Unterweißenbach: 2. Juli, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Tierärzte

Notdienst 5. Juli:

Weitersfelden: Christian Lamprecht, ☎ 0664 73650430

Notdienste (nur für Nutztiere, nicht für Kleintiere sowie Pferde):

5. Juli:

Pregarten: Benedikt Muxeneder, ☎ 07236 6000

Liebenau: Karl Kaltenberger, ☎ 07953 540

Schöna: Karin Asanger, ☎ 0664 3541211

Rainbach: Klaus Reichinger, ☎ 07949 6450

Beratungs-Tipps

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorge, Trennung, Scheidung, etc. Familienberatungsstelle ☎ 07942 72140

Freistadt: Familien- und Erziehungsberatung, Anmeldung erforderlich. BH Freistadt, 07942-70262341

Freistadt: JugendService ☎ 07942 72572

Auflösung Sudoku

2	6	7	5	9	8	4	3	1
1	3	8	2	7	4	9	6	5
5	4	9	1	6	3	7	2	8
3	5	4	9	2	7	8	1	6
9	1	2	8	5	6	3	4	7
8	7	6	4	3	1	2	5	9
7	2	5	3	1	9	6	8	4
4	9	3	6	8	5	1	7	2
6	8	1	7	4	2	5	9	3

FEUERWEHRFEST

FF Erdmannsdorf lädt zum Höllberg Fest ein

GUTAU. Die Höllberg-Hütte verwandelt sich am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Juli wieder in den Hotspot für Festzeltstimmung, Oldtimer-Liebhaber und treffsichere Nagler.

Am Samstag fällt um 13 Uhr der Startschuss für das packende Nagelstockturnier. Gesucht werden Viererteams, die mit Präzision den Nagel sprichwörtlich auf den Kopf treffen. Das Startgeld beträgt 20 Euro pro Gruppe und wird direkt vor Ort eingehoben. Um zirka 20 Uhr findet die feierliche Siegerehrung statt. Anmeldung bis 19. Juli: Tel. 0681/10584587, Mail: nagelturnier.erdmannsdorf@gmx.at (Teamname direkt mitsenden).



Nagelstockturnier am Samstag, 25. Juli in Erdmannsdorf. Foto: FF Erdmannsdorf

Neben dem Turnierbetrieb wird ab 17 Uhr die Schießbude eröffnet, bevor der gemütliche Dämmerchoppen startet. Bis 21 Uhr

ist der Eintritt frei. Für beste musikalische Unterhaltung sorgen die Gruppen „eiweiniausweini“ und „Zwoa a holb Lederhosn“. Der Sonntag steht ganz im Zeichen von Tradition. Ab 9 Uhr lädt die FF Erdmannsdorf zum Oldtimertreffen ein. Nach der Feldmesse samt Fahrzeugsegnung um 9.30 Uhr folgt um 12.30 Uhr die große Ausfahrt der historischen Schmuckstücke, gefolgt von den Preisprämierungen um 14 Uhr. Die Tanzgruppe Sandl (15 Uhr) und die Band „Hiata Draht“ runden das Programm musikalisch ab. Auch für die jüngsten Gäste ist ab 12 Uhr mit einer Hüpfburg und Kinderschminken bestens gesorgt. Weitere Infos zum Fest: ff-erdmannsdorf.at. ■

MIEZE MEDUSA

Wortkunst, Beats und Abendsonne am Teich

BAD ZELL. Literatur trifft auf urbane Sounds - und zwar am Dienstag, 7. Juli, um 19 Uhr beim neuen Kulturpavillon am Freizeitteich Bad Zell.

Die Bücherei Bad Zell lädt um 19 Uhr zu diesem sommerlichen Kulturabend ein. Zu Gast ist die Wiener Autorin Mieke Medusa, die aus ihrem neuen Roman „Hätte ich es vorher gewusst, hätte ich es genauso gemacht“ liest. Die 1975 geborene Künstlerin ist weit über die Literaturszene hinaus bekannt. Mit ihrer direkten, humorvollen und zugleich feinfühligem Art verbindet sie Literatur und Performance auf einzigartige Weise. Für die musikalische Umrahmung sorgt DJ Tschesare. An diesem Sommerabend erzeugen



Mieke Medusa liest in Bad Zell aus ihrem neuesten Roman. F: Pamela Rußmann

Texte, Musik und die entspannte Atmosphäre am Wasser ein ganz besonderes Flair. Decken und Stühle werden bereitgestellt – eigene Sitzgelegenheiten sind willkommen. Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Pfarrsaal statt. ■

MÜKIS

Kinderfest für alle

PERG. Wenn die Mühlviertler Kinderspiele (10. bis 12. und 18./19. Juli) ihre Tore öffnen, soll niemand aus finanziellen Gründen ausgeschlossen bleiben. Dieses Ziel verfolgt eine Initiative, die die Veranstalter mit einem Sponsor und dem Roten Kreuz ins Leben gerufen haben.

100 MÜKIS-Pakete mit Eintrittskarten, Praterpässen sowie Gutscheinen für Snacks und Getränke wurden für Kinder aus benachteiligten Familien zusammengestellt. „Einer unserer treuesten Sponsoren, der Lebensmittelkonzern Vivatis, dessen Chef Gerald Hackl als Kind selbst treuer MÜKIS-Stammgast war, hat uns diese Initiative ermöglicht“, sagt MÜKIS-Obmann Werner Luegmayr. Unter dem Dach von Vivatis werden Knabbernossi-Snacks und Sigg Kakao produziert.

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Freistadt: Juristische Familienberatung
☎ 07942 70262341

Freistadt: Sprechtag des OÖZIV - Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung
☎ 0664-8810444

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610, www.mobbingtelefon.at

Pregarten/Wartberg: Alles rund ums Baby, ☎ 07942/702-62341, <https://www.wartberg-aist.at/leben-in-wartberg/gesundheits-soziales-und-familie/saueingangsberatungstermine>

Pregarten: SozialService, Sozialberatungsstelle ☎ 07236 31341

Unterweißenbach: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe ☎ 07942 70262341

Ausstellungen

Freistadt, mük Galerie: Ausstellung: "10 Jahre mük-Galerie", Öffnungszeiten: Mi - Sa jeweils von 10 - 18.00, bis 26. September

Kefermarkt, Schloss Weinberg: Ausstellung der Fotografischen Gesellschaft OÖ und des Schlossmalers Judy Mardnli, Öffnungszeiten: Sa und So jeweils von 13 - 18.00, bis 1. November 2026

Windhaag, Alte Schule, Markt 34: Bruckner17 - Ausstellung zum Leben des 17-jährigen Schulgehilfen Anton Bruckner, 9 - 19.00, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664 3238612



Mühlviertler Kinderspiele Foto: Mükis

Für die Verteilung der MÜKIS-Kinderpakete bietet sich das Rote Kreuz an: Familien mit Berechtigungskarten für den Rotkreuz-Markt zählen zu den Begünstigten wie Klienten der Sozialberatungen. Das Rote Kreuz ist dankbar, mit Unterstützung von Vivatis Kindern unbeschwerter Tage ermöglichen zu können. Tips verlost 10 Familieneintritte für die MÜKIS. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 09.07.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26238
oder QR Code scannen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
1.145,-

Kornos Beach

- 7 Nächte im DZ Superior mit Halbpension
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 09.08.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.145,-

Ihre Vorteile:

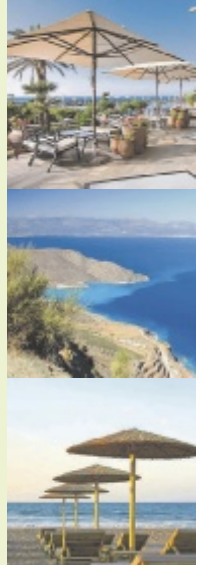
- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Zentrale Lage im Herzen von Amoudara
- Besonderes, hochwertiges Ambiente
- Zimmer mit direktem Poolzugang
- Hoteleigener Beach Club

Sentido Amouda Bay

- 7 Nächte im DZ mit All Inclusive
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 06.09.2026
- Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.302,-

Ihre Vorteile:

- Direkte Strandlage an einem der schönsten Strände der Region
- Herrlich weitläufige und ruhige Gartenanlage
- Malia & Stalis fußläufig erreichbar
- Sehr gute Küche mit besonders vielen kretischen Spezialitäten
- Stammgäste schwärmen vom Urlaub unter Freunden



DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag



ab
849,-
inkl. Flug

COSTA SMERALDA

KREUZFAHRT KANARISCHE INSELN UND HIGHLIGHTS IM ATLANTIK – AB/BIS MÜNCHEN

wöchentlich ab 19.11.2026 bis 26.03.2027

Achtung – Routen und Termine sind jeweils abweichend



ab
939,-

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER INKL. MAROKKO

25.11.-05.12.2026

Tag 1: Savona
Tag 2: Barcelona
Tag 3: Tag auf See
Tag 4: Gibraltar

Tag 5: Casablanca
Tag 6: Tanger
Tag 7: Cadix
Tag 8: Malaga

Tag 9: Erholung auf See
Tag 10: Marseille
Tag 11: Savona



Osterferien – ideal für Familien

ab
895,-
inkl. Bus

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

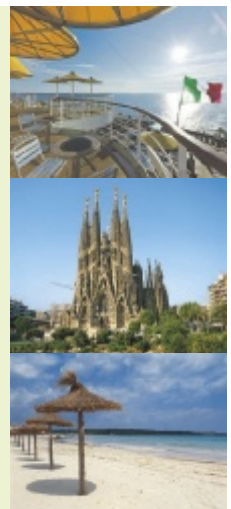
20./21.-27.03.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl:
zb: myItalian ab 205,- 7 Tage/6 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung



tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Energiekosten
massiv senken!

HONS
by AEROPE



Luftwärmepumpen – sauber und smart:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 75 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,1)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan (R290)
- ✓ Besonders leiser Betrieb

Ihr Weg zum energieautarken Zuhause.

Wärmepumpe, Photovoltaik und Stromspeicher bilden ein zukunftssicheres Gesamtsystem, das Ihre Energiekosten senkt und Ihre Unabhängigkeit nachhaltig stärkt.

**Jetzt unverbindlich
informieren!**



PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 465 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)
- ✓ Bidirektionales Laden

PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!



Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS Installateur** hat die ideale Lösung



E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**



Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbau- arbeiten



Kosten senken: Abwicklung durch den **HONS-Förderungsprofi**

► **Alle Anlagen maximal förderfähig.**

► **Hunderte Referenzanlagen – Vor-Ort-Besichtigungen möglich.**

Ihr Weg zur
unabhängigen
Energieversorgung

**KOSTENLOSE
BERATUNG**

+43 7612 76120
office@aerope-hons.at

www.aerope-hons.at

ODER SCANNEN SIE
DIREKT DIESEN QR-CODE:



- Verwendung bestehender Heizkörper
- Optimal für Fußbodenheizung
- Keine Gebäudesanierung notwendig

JETZT € 500 STARTBONUS SICHERN!